

Mitteilungsblatt der Gemeinde **Essingen**



Dorfhaus-Mittagstisch

LECKERES ESSEN WARTET AUF DICH!

HAUPTGERICHT

FLEISCHKÜCHLE MIT SOSSE,
SPECKBOHNEN UND KARTOFFELPÜREE 8,50 €
HACKBÄLLCHEN MIT PÜREE FÜR KINDER 2,90 €
VOM URLESBAUER LAUTERBURG

WANN?

MITTWOCH, 14.08.2024
AB 12:00 - 15:00 UHR

WO?

IM DORFHAUS LAUTERBURG

WER?

JUNG UND ALT - JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN

WIE?

VORANMELDUNG BIS SPÄTESTENS DIENSTAG, DEN 13.08.2024
BEI STEFANIE UNTER DER: 07365 / 5347



Der Förderverein Dorfhaus in
Lauterburg freut sich auf Dich!



Liederkranz Lauterburg

lädt zum

Gartenfest



Sonntag, 18. August 2024

Auf dem Festplatz beim Schlössle

Ab 10 Uhr Gottesdienst

Bei jeder Witterung - im großen Zelt!

Freut euch auf:

*** Legendäre Hähnchen vom Holzgrill ***

*** Grossartige Torten und Kuchen ***

*** ...und vieles mehr... ***

↓ Ab 11:30 Uhr musikalische Unterhaltung! ↓

Rentnerband Böbingen

Freizeitbus an Sonn- und Feiertagen nach Lauterburg und Bartholomä

Im Sommerhalbjahr (noch bis
Ende Oktober) gibt es wieder
an allen Sonn- und Feiertagen
ein zusätzliches Fahrtenange-
bot mit dem **OVA-STADTBUS**
„auf die Alb“ nach Lauterburg und Bartholomä:



ab Aalen/ZOB:

10.15 / 12.15 / 15.15 / 17.15 Uhr

ab Bartholomä:

10.48 / 12.48 / 15.48 / 17.48 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie im BUSPUNKT
am ZOB, bei der OVA (www.ova.de) sowie bei
der Touristikgemeinschaft Sagenhafter Albuch
(www.albuch.de)



Obst- und Gartenbauverein
Essingen

Einladung zur

Hocketse in der Lix

18.08.2024 ab 13.00 Uhr

Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Mitglieder und
Freunde zum gemütlichen Zusammensein am Sonntag,
den 18. August ab 13.00 Uhr in den Schaugarten in der
Lix ein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Kaffee und hausgemachte Kuchen

Traditioneller OGV Vesperteller/Leberkäse vom Grill

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein paar gemü-
tliche Stunden im Schaugarten.

Die Hocketse findet bei jedem Wetter
statt

Euer Obst- und Gartenbauverein



TSV Lauterburg e. V.
Panoramastraße 10
73457 Essingen-Lauterburg



Tobewichtel

Eltern- Kind- Turnen
Für 1 - 3 jährige Kinder

**Ab
10. Sept.
2024**

Wann: Immer dienstags
15:15 bis 16:15 Uhr

Wo: **TSV Halle Lauterburg**

Kosten: Mitglieder kostenfrei

Teilnehmer: maximal 10

Betreuer: Heidi Huber
Marion Huber

Anmeldung:
**Tobewichtel@
tsvlauterburg.de**

start2move
bewegter leben

STB 
**SCHWÄBISCHER
TURNERBUND**

TSV Lauterburg e. V.
Panoramastraße 10
73457 Essingen-Lauterburg



Gesunder Rücken

**Ab
Dienstag
10. Sept.
2024**

Wann: **20:15 bis 21:15 Uhr**
immer dienstags

Wo: **TSV Halle**

Kosten: Mitglieder 40 €,
Nichtmitglieder 50 €

Dauer: 10 Einheiten

Teilnehmer: mind. 10

Trainer: Simone Rieck
Liz. Übungsleiterin B

Anmeldung:
**gymwelt@
tsvlauterburg.de**
oder:
0171/8108156

Verbindlich über
Vorkasse

start2move
bewegter leben

STB 
**SCHWÄBISCHER
TURNERBUND**

Vereinskonto: TSV Lauterburg 1948 e.V. Bitte Kurs und Teilnehmernamen angeben!
VR-Bank Ostalb EG, IBAN: DE16 6149 0150 0035 1240 08; BIC: GENODE31

TSV Lauterburg e. V.
Panoramastraße 10
73457 Essingen-Lauterburg



Step- Dein Cardio- Workout

Step ist ein dynamisches Workout, das Herz-Kreislauf-
Training mit Muskelkräftigungsübungen kombiniert.
Es verbessert die Kondition, Koordination und Beweglichkeit.
Geeignet für alle Fitnesslevels.

**Ab
Dienstag
10. Sept.
2024**

Wann: **18:45 bis 20:15 Uhr**
immer dienstags

Wo: **TSV Halle**

Kosten: Mitglieder 50 €,
Nichtmitglieder 70 €

Dauer: 10 Einheiten

Teilnehmer: mind. 10

Trainer: Simone Rieck
Liz. Übungsleiterin B

Anmeldung:
**gymwelt@
tsvlauterburg.de**
oder:
0171/8108156

Verbindlich über
Vorkasse

REMSTAL TOURISMUS

Remstal-Genießer-Sommer: „Mal´ mal Remsi“



Fortsetzung auf Seite 3



REMSTAL TOURISMUS

Remstal-Genießer-Sommer: „Mal’ mal Remsi“

16 Gasthäuser und Restaurants laden ihre kleinen Gäste während den Sommerferien erstmals zu einer kreativen Mal- und Zeichen-Challenge ein – zu gewinnen gibt es attraktive Preise

Mit einer Mitmach-Aktion vom 25. Juli bis zum 8. September 2024 möchte der Remstal Tourismus e. V. die Sommerferien für Familien besonders schmackhaft gestalten. An der neuen genussvoll-kreativen Aktion beteiligen sich 16 Gasthäuser und Restaurants im Remstal, die sich auch darauf freuen, ihre kleinen Gäste mit leckeren Kindergerichten zu verwöhnen. Hierzu bietet jedes teilnehmende Restaurant einen individuellen „Remsi-Teller“.

Um die Wartezeit auf das Essen zu verkürzen, erhalten alle Kinder Malvorlagen, die sie im Lokal fantasievoll ausmalen und dort gegen eine kleine Überraschung eintauschen können.

Zum Ende des 1. Remstal-Genießer-Sommers werden dann unter den Augen einer beratenden Fachjury aus den eingereichten „Remsi-Kunstwerken“ die Gewinner aus verschiedenen Altersklassen via Lostopf gekürt. Zu

gewinnen gibt es Remstal-Gutscheine, die z. B. für Remsis-Escape-Abenteuer eingelöst werden können, sowie weitere attraktive Preise, gesponsert von den Aktionspartnern Stauferfalknerei Lorch, e+e Spielwaren (Remshalden), Zugvögel Kanutouren (Weinstadt) sowie Sport Schwab (Winterbach).

Weitere Infos sowie die Liste der teilnehmenden Gasthäuser und Restaurants unter www.remstal.de/sommerferien.

Remstal Tourismus e. V.
Bahnhofstraße 21
71384 Weinstadt
Tel. 07151/27202-0
Fax 07151/27202-20
info@remstal.de
www.remstal.de



**Durchfahrt
in Lauterburg
ab ca. 15.30 Uhr**



Achtung!

Bitte vormerken!

Betriebsurlaub des Verlags in den Kalenderwochen 32 und 33/2024

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr über die **Kalenderwochen 32 und 33**

vom 5. bis 16. August 2024.

Wir bitten Sie deshalb um Vormerkung, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 31 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 34 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 31. Woche – vom 29.7. bis 2.8.2024 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 23.8.2024 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden



VERANSTALTUNGEN DES MONATS AUGUST

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Fr., 2.8.** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- So., 4.8.** - **Märchenspaziergang**
zur Remsquelle, Treffpunkt 14.00 Uhr bei der Forellenzucht
- **Dorfmuseum Essingen**, Museum und Stüble geöffnet, mit Kaffee und Kuchen, 14.00 – 18.00 Uhr
- **Ev. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg**
Ev. Gottesdienst im Grünen, Schlosspark Essingen, 10.30 Uhr
- Di., 6.8.** - **Briefmarken- und Münzsammlerfreunde Essingen**
Tauschabend im TSV-Vereinsheim ab 17.00 Uhr
- Fr., 9.8.** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären

- Mi., 14.8.** - **Dorfmuseum Essingen**
Vereinsabend für Mitglieder im Stüble, ab 18.30 Uhr
- Fr., 16.8.** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- So., 18.8.** - **Liederkranz Lauterburg**
Gartenfest ab 10.00 Uhr
- Fr., 23.8.** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- Fr., 30.8.** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- **Café Heuerless**,
Schloss-Scheune 14.00 Uhr, Bewirtung durch die Landfrauen Essingen

VERANSTALTUNGEN DER WOCHE

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Fr., 26.7.2024** - **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus zum Bären
- So., 28.7.2024** - **LeichtAthletikClub Essingen e. V.**
Minisportabzeichen, Schönbrunnenhalle/ Stadion
- **Ev. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg**
Ev. Gottesdienst, Campingplatz Lauterburg, 10.30 Uhr
-> Siehe auch Veranstaltungen des Monats August

Notfallpraxis Ellwangen

an der St. Anna-Virngrund-Klinik
Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, **Tel. 0800/1110111**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 0761/12012000

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung: Tel. 07345/9638-2121
außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 07328/6272 oder Mobil 0174/2131584

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 07961/9336-1401, Gas – Tel. 07961/9336-1402

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 27.07.2024:

Apotheke Dr. Jäger Aalen, Tel.: 07361/6 25 87
Gmünder Str. 4, 73430 Aalen

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr – 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr – 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen

am Ostalb-Klinikum-Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Mi., 13.0. - 22.00 Uhr; Fr., 16.0. - 22.00 Uhr;
Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 28.07.2024:

Apotheke im Kaufland Ellwangen, Tel.: 07961/9 05 10
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen (Jagst)
Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat, Tel.: 07367/44 54
Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat)

Montag, 29.07.2024:

Kochertal-Apotheke Oberkochen, Tel.: 07364/76 66
Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen
Marien-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961/35 25
Marienstr. 13, 73479 Ellwangen (Jagst)

Dienstag, 30.07.2024:

Apotheke am ZOB Aalen, Tel.: 07361/6 90 20
Bahnhofstr. 32, 73430 Aalen

Mittwoch, 31.07.2024:

Apotheke am Markt Westhausen, Tel.: 07363/95 34 44
Dalkinger Str. 6, 73463 Westhausen
Rems-Apotheke Essingen, Tel.: 07365/51 15
Bahnhofstr. 33, 73457 Essingen

Donnerstag, 01.08.2024:

Apotheke im Facharztzentrum Aalen, Tel.: 07361/55 98 33
Weidenfelder Str. 1, 73430 Aalen

Freitag, 02.08.2024:

Apotheke am Markt Hüttlingen, Tel.: 07361/5 28 05 81
Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen
Marien-Apotheke Unterkochen, Tel.: 07361/8 82 13
Rathausplatz 8, 73432 Aalen (Unterkochen)

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter
www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Bekanntmachung der Änderung der Schulordnung für die Musikschule Essingen**

Der Gemeinderat der Gemeinde Essingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Juli 2024 folgende Änderungsordnung zur Änderung der Schulordnung für die Musikschule Essingen erlassen:

Änderungsordnung zur Änderung der Schulordnung für die Musikschule Essingen

Der Gemeinderat der Gemeinde Essingen hat in seiner Sitzung am 18. Juli 2024 folgende Änderungsordnung zur Änderung der Schulordnung für die Musikschule Essingen erlassen:

**Artikel 1
Änderung**

In § 8 Absatz 2, 2. Aufzählungspunkt wird die Zahl der Vertreter des Gemeinderats der Gemeinde Essingen von „3“ auf „4“ erhöht. Die Zahl „3“ wird durch die Zahl „4“ ersetzt.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Essingen, 24. Juli 2024

gez. Wolfgang Hofer
Bürgermeister

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

Gewerbe- und Grundsteuerrate zum 15.8.2024

Am **15.8.2024** wird die **3. Quartalsrate** der Gewerbesteuvorauszahlungen und der Grundsteuerschuld des **Rechnungsjahres 2024** zur Zahlung fällig. Wir bitten Sie, die Zahlung dieser fälligen Steuerraten rechtzeitig bis zum **15.8.2024** vorzunehmen, da die Gemeinde ihrerseits zur Bestreitung der Ausgaben für die vielfachen Vorhaben auf den rechtzeitigen Eingang ihrer Mittel angewiesen ist.

Bei verspätet eingehenden Zahlungen ist die Gemeinde verpflichtet, Säumniszuschläge zu erheben. Um Fehlbuchungen zu vermeiden, bitten wir Sie, auf Ihren Überweisungsvordruck das **Buchungszeichen** anzugeben. Bei Zahlungspflichtigen, die der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuer zum **15.8.2024** abgebucht.

Öffentliche Bekanntmachung**Satzung zur Änderung der Hauptsatzung**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Essingen am 18. Juli 2024 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Essingen beschlossen:

**Artikel 1
Änderungen**

1. § 4 Absatz 2 erhält folgende neue Fassung:
Der **Verwaltungsausschuss** besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Der **Technische Ausschuss** besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Der **Umlegungsausschuss** besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 6 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

2. § 4 Absatz 4 erhält folgende neue Fassung:
Für die weiteren Mitglieder der Ausschüsse werden Stellvertreter bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Essingen, 24. Juli 2024

gez. Wolfgang Hofer
Bürgermeister

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 18.7.2024

Anwesend:

**Bürgermeister Hofer und
24 Gemeinderäte**

Beginn der öffentlichen Sitzung:

18.30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung:

21.53 Uhr

Interessierte Bürger:

11 Personen

1 Pressevertreter

TOP 1

Bürgerfragestunde

Kein Anfall

TOP 2

Gemeinderat 2019 - 2024;

hier: Verabschiedungen und Ehrungen

Bürgermeister Wolfgang Hofer ließ in seiner Rede die vergangenen fünf Jahre Revue passieren und ging auf einzelne Maßnahmen

men wie z. B. die Parkschule, die Sanierung des Riedwegs oder den vierspurigen Ausbau der Bundesstraße 29 ein. Außerdem hob er die beiden Neuerungen im Gremium hervor. Erstmals setzt sich der Gemeinderat neben den traditionellen Parteien/Gruppierungen FWV, CDU/Freie Bürger und SPD mit dem Bündnis 90/Die Grünen zusammen. Die zweite Neuerung ist die Größe des Gremiums, durch sieben Ausgleichssitze wächst der neue Gemeinderat von 17 auf 24 Personen. Er bedankte sich bei den beiden ausscheidenden Gemeinderäten – Dr. Hans Dieter Bolten und Gerhard Brüning - für deren herausragendes ehrenamtliches Engagement und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute. Als Dank überreichte er den ausscheidenden Gemeinderäten eine Miniatur des Spähers, die der bekannte Künstler Karl Ulrich Nuss nur für die Gemeinderäte angefertigt hat und symbolisch den richtungsweisenden Weitblick des Gemeinderats verkörpert.



Bürgermeister Wolfgang Hofer nutzte die Gelegenheit, um weitere Ehrungen nach den Ehrungsrichtlinien des Gemeindetags Baden-Württemberg vorzunehmen. Die Gemeinderäte wurden für 10- und 20-jährige, 25- und 30-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat mit der Urkunde und der entsprechenden Ehrennadel ausgezeichnet.

Im Folgenden sind dies:

- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Helmut Borst
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Gerhard Brüning
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Steffen Eisele
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Martin Holtz
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Frau Margit Huber
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Jürgen Richter
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Bezirksbeirat Herr Kurt Maier
- für 10-jährige Zugehörigkeit zum Bezirksbeirat Herr Wolfgang Erdt
- für 25-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Hans Blank
- für 30-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Philipp von Woellwarth

Bürgermeister Wolfgang Hofer gratulierte zu dieser Auszeichnung und sprach den Dank der Bürgerschaft aus.



**TOP 3
Verpflichtung der Gemeinderäte durch den Bürgermeister**
Der Bürgermeister hat, nach Unterrichtung über die Rechte und Pflichten, die Verpflichtung vorgenommen. Bei der Verpflichtung gaben die Gemeinderäte gegenüber dem Bürgermeister das folgende Gelöbnis ab:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

**TOP 4
Änderung der Hauptsatzung**

Der Gemeinderat hat die genaue Anzahl der Mitglieder der beschließenden Ausschüsse in der Hauptsatzung zu regeln, wobei die Anzahl der Ausschussmitglieder auch ungerade sein kann. Gemäß § 4 Absatz 1 der derzeit gültigen Hauptsatzung werden der Verwaltungsausschuss, der Technische Ausschuss und der Umlegungsausschuss als beschließende Ausschüsse gebildet. Nach § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung besteht der

- a) Verwaltungsausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 9 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats
- b) Technische Ausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 9 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats
- c) Umlegungsausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 5 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

Im Rahmen der Wahl des Gemeinderats am 9. Juni 2024 hat sich mit Blick auf die Zusammensetzung des Gremiums (4 Wahlvorschläge) sowie auch die Größe des Gremiums (insgesamt 24 Mitglieder) die Notwendigkeit zur Überprüfung der Größe der beschließenden Ausschüsse ergeben.

Hiernach wird, unter Berücksichtigung der vorangehend dargelegten Aspekte, angeregt, folgende Anpassungen der Hauptsatzung vorzunehmen:

Nach § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung besteht der

- a) Verwaltungsausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats
- b) Technische Ausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats
- c) Umlegungsausschuss
aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 6 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

Darüber hinaus soll in diesem Zusammenhang auch die bisherige/aktuelle Regelung des § 4 Absatz 4 der Hauptsatzung an die zwischenzeitlich erweiterte/geöffnete Vorschrift des § 40 Absatz 1 Satz 2 GemO angepasst und die Hauptsatzungsregelung, gemäß Hauptsatzungsmuster des Gemeindetags, wie von dortiger Seite angeregt, offener gefasst werden: *„Für die weiteren Mitglieder der Ausschüsse werden Stellvertreter bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.“* Die Hauptsatzungsänderung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

**TOP 5
Bestimmung der Sitzordnung im Gemeinderat**

Gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat bestimmt das Gremium jeweils zu Beginn jeder Sitzungsperiode die Sitzordnung. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass sich die Sitzordnung der Gemeinderäte für die Sitzungsperiode nach der Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 wie bislang nach der alphabetischen Reihenfolge ihrer Familiennamen, ohne Berücksichtigung der Zugehörigkeit zu einer Partei bzw. einer Wählervereinigung, richtet.

**TOP 6
Fraktionen (Mitgliedervereinigungen)**

Seitens der im Gemeinderat vertretenen Parteien/Wählervereinigungen wurden dem Bürgermeister im Zusammenhang mit der Wahl der Gemeinderäte am 9. Juni 2024 nachfolgende Fraktionsgründungen mitgeteilt:

- a) Bezeichnung: Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
- Mitglieder: 8
- ständige Gäste: -
- Fraktionssprecher: Johannes Blank
- Stellvertreter: Martin Holtz

- b) Bezeichnung: Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Mitglieder: 3
ständige Gäste: -
Fraktionssprecherin: Simone Funk
Stellvertreter: Holger Franke
- c) Bezeichnung: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Mitglieder: 4
ständige Gäste: -
Fraktionssprecherin: Stefanie Endig
Stellvertreterin: Leonie Baum

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen.

TOP 7

**Ältestenrat; „Vertrauenspersonen“/„Sprecher“;
hier: Beschluss zur Bildung eines Ältestenrats bzw. alternative
Benennung von „Vertrauenspersonen“/„Sprechern“**

Einen Ältestenrat im Sinne der Gemeindeordnung gab/gibt es bislang in der Gemeinde Essingen nicht, da es an einer entsprechenden Hauptsatzungsregelung fehlte. Sofern zukünftig ein Ältestenrat gebildet werden sollte, ist eine entsprechende Hauptsatzungsänderung durchzuführen. Dies wird jedoch auch nach der Wahl der Gemeinderäte am 9. Juni 2024 weiterhin nicht angestrebt. Vonseiten der im Gemeinderat vertretenen Parteien/Wählervereinigungen wurden nachfolgende Besetzungsvorschläge (Vertrauenspersonen und persönliche Stellvertreter) unterbreitet:

„Freie Wählervereinigung Essingen“

Vertrauensperson: Helmut Borst
persönl. Stellvertreter: Steffen Eisele

„Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen“

Vertrauensperson: Johannes Blank
persönl. Stellvertreter: Martin Holtz

„Sozialdemokratische Partei Deutschlands“

Vertrauensperson: Simone Funk
persönl. Stellvertreter: Holger Franke

„BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN“

Vertrauensperson: Stefanie Endig
persönl. Stellvertreter: Maximilian Ackermann

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen, das oben bezeichnete Gremium außerhalb des Gemeinderats zu bilden und auf die Bildung eines Ältestenrats im Rahmen einer Hauptsatzungsänderung zu verzichten. Daneben wurden die oben bezeichneten Personen gemäß der Besetzungsvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen entsprechend in das Gremium bestellt/gewählt/entsandt.

TOP 8

Bestellung/Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Der Gemeinderat hat folgende Mitglieder zu Vertretern des Bürgermeisters gemäß den Vorschriften/Regelungen der Gemeindeordnung bestellt/gewählt.

1. Stellvertreter des Bürgermeisters:
Helmut Borst
Freie Wählervereinigung Essingen
2. Stellvertreterin des Bürgermeisters:
Ute Holz-Pfisterer
Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
3. Stellvertreterin des Bürgermeisters:
Stefanie Endig
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

TOP 9 - 12

Besetzung der Gremien und Ausschüsse

Verwaltungsausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Manuel Louis Freie Wählervereinigung Essingen	Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen

Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen	Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen
Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen	Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen
Matthias Miske Freie Wählervereinigung Essingen	Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen
Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Tobias Woletz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands bei parallelem Vertretungsbedarf der Gemeinderäte Ziffern 9 und 10 erfolgt Vertretung von Gemeinderat Ziffer 10
Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands	
Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Technischer Ausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen	Reihenfolgestellvertretung Freie Wählervereinigung Essingen 1. Holz, Julia 2. Huber, Margit 3. Louis, Manuel 4. Miske, Matthias
Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen	
Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen	
Hubert Holz Freie Wählervereinigung Essingen	
Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen	
Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen

Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Tobias Woletz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Umlegungsausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen	Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen
Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen	Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen
Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Bezirksbeirat	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen	Marcel Michalek Freie Wählervereinigung Essingen
Sascha Proch Freie Wählervereinigung Essingen	Dieter Stecher Freie Wählervereinigung Essingen
Nadine Zugenmaier Freie Wählervereinigung Essingen	Pascal Erdt Freie Wählervereinigung Essingen
Hans Peter Brust Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Dieter Dauner Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Clemens Reitzig Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Kurt Maier Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen

Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Anna Ziegler BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Mohammed Assakou BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

TOP 13

Änderung der Schulordnung für die Musikschule Essingen

Gemäß § 8 der derzeit geltenden Schulordnung für die Musikschule Essingen (Beschluss Gemeinderat vom 26.10.2023; Inkrafttreten 6.11.2023) setzt sich der Musikschulbeirat u. a. aus 3 Vertretern des Gemeinderats der Gemeinde Essingen zusammen.

Im Rahmen der Wahl des Gemeinderats am 9. Juni 2024 hat sich mit Blick auf die Zusammensetzung des Gremiums (4 Wahlvorschläge) sowie auch die Größe des Gremiums (insgesamt 24 Mitglieder) die Notwendigkeit zur Überprüfung der Größe des Musikschulbeirats ergeben.

Hiernach wird angeregt, die Zahl der Vertreter des Gemeinderats der Gemeinde Essingen auf 4 zu erhöhen.

Der Gemeinderat hat die Änderung der Schulordnung einstimmig beschlossen.

TOP 14 - 19

Besetzung der Gremien und Ausschüsse

Musikschulbeirat	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Matthias Miske Freie Wählervereinigung Essingen	Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen
Tobias Woletz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Schulbeirat Parkschule Essingen		
lfd. Nr.	ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
1	Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen	Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen
2	Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
3	Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
4	Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kindergarten- und Kinderkrippenausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen	Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen

Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Jugendausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen	Manuel Louis Freie Wählervereinigung Essingen
Tobias Woletz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kinderfestausschuss	
ordentliches Mitglied	persönliche/r Stellvertreter/in
Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen	Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen
Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beirat des Pflegewohnhauses im Seniorenzentrum „Am Seltenbach“	
Vertreter	persönliche/r Stellvertreter/in
Bürgermeister Wolfgang Hofer	Stellvertreter des Bürgermeisters
Manuel Louis Freie Wählervereinigung Essingen	Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen
Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**TOP 20
Wahl/Bestellung eines Mitglieds des Gemeinderats für den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Essingen**

Der Gemeinderat hat einstimmig Helmut Borst (Freie Wählervereinigung Essingen) als Mitglied des Gemeinderats für den Stiftungsrat der Bürgerstiftung gewählt/bestellt.

**TOP 21 - 28
Besetzung der Gremien und Ausschüsse**

Arbeitsgemeinschaft Radverkehrskonzeption
ordentliches Mitglied
Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen
Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aufsichtsrat Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb mbH
Mitglied
Bürgermeister Wolfgang Hofer
Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen
Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aufsichtsrat Ess@gesellschaft GmbH
ordentliches Mitglied
Bürgermeister Wolfgang Hofer
Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen
Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen
Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aufsichtsrat KWE GmbH
ordentliches Mitglied
Bürgermeister Wolfgang Hofer
Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen
Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen
Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen

Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zweckverband Landeswasserversorgung Stuttgart	
ordentliches Mitglied (weiterer Vertreter)	persönliche/r Stellvertreter/ in
Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen	Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen

Gemeinsamer Ausschuss vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Aalen	
ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in)	persönliche/r Stellvertreter/ in
Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen	Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen
Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Dr. Matthias Krull Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Stefanie Endig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Sabrina Holz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Verbandsversammlung Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang	
ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in)	persönliche/r Stellvertreter/ in
Hubert Holz Freie Wählervereinigung Essingen	Julia Holz Freie Wählervereinigung Essingen
Manuel Louis Freie Wählervereinigung Essingen	Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen
Matthias Miske Freie Wählervereinigung Essingen	Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen
Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Karl Meyer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Tobias Woletz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Daniel Buckel Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Abwasserzweckverband Lauter-Rems	
ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in)	persönliche/r Stellvertreter/ in
Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen	Manuel Louis Freie Wählervereinigung Essingen
Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen	Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Maximilian Ackermann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Leonie Baum BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**TOP 29
Eigenbetrieb Wasserversorgung Essingen
Wasserverluste 2023**

Die technische Betriebsführung der Wasserversorgung Essingen wird seit dem Jahr 1998 vom Zweckverband Landeswasserversorgung übernommen. Die Betreuung der Wasserversorgungsanlagen wird dabei sehr gewissenhaft ausgeführt.

1. Wasserbezug

Da Essingen über kein Eigenwasser verfügt, wird das Trinkwasser von folgenden Zweckverbänden bezogen:

- Zweckverband Landeswasserversorgung Gebiet: Essingen
- Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung Gebiet: Lauterburg
- Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe Gebiet: Forst

Die Versorgung des Wentals erfolgt über die Gemeinde Bartholomä, die ihr Wasser ebenfalls vom Zweckverband Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung bezieht.

Folgende Wassermengen wurden im Jahr 2023 bezogen:

Wasserbezug	2023 in m³	2022 in m³	2021 in m³	2020 in m³	2019 in m³
ZV Landeswasserversorgung	309.321	312.945	306.718	314.562	318.600
ZV Härtsfeld-Albuch	54.347	51.890	50.738	63.537	66.728
ZV Rombachgruppe	20.496	20.830	20.630	22.000	21.980
Gemeinde Bartholomä	3.007	3.976	1.870	3.810	4.529
Summe	387.171	389.641	379.956	403.909	411.837

2. Wasserabgabe und Wasserverluste

Der Gesamtwasserbezug lag mit 387.171 m³ um 2.470 m³ bzw. 0,63 % knapp unter dem Niveau des Vorjahres, aber doch auch deutlich unter dem Niveau der Jahre 2019 bis 2020.

Bei der verkauften Wassermenge war jedoch ein deutlicher Rückgang um 21.702 m³ auf insgesamt 344.552 m³ zu verzeichnen. Unter Berücksichtigung der von der Feuerwehr entnommenen Wassermenge für Brandeinsatz und Übungen sowie einer größeren Leitungsspülung im Zuge des Ausbaus der B29 ergibt sich ein rechnerischer **Gesamtverlust** von **42.342 m³** (Vorjahr: 22.287 m³). Der **prozentuale Wasserverlust** im Jahr 2023 beträgt damit **10,94 %** und ist im Vorjahresvergleich wieder deutlich angestiegen. Im Jahr 2022 lag dieser bei historisch niedrigen 5,72 %.

Für ein Wasserleitungsnetz in der Größe des Eigenbetriebs Wasserversorgung Essingen wird aufgrund der Länge des Netzes ein Verlust von 10 % als durchschnittlich erachtet. Die Verluste haben sich in den vergangenen Jahren wie folgt entwickelt:

Entwicklung Wasserverluste	2023	2022	2021	2020	2019
Wasserverluste in m³	42.342 m³	22.287 m³	38.268 m³	34.874 m³	53.152 m³
Wasserverluste in %	10,94%	5,72%	10,07%	8,63%	12,91%

3. Ursachen für die Wasserverluste

Ein Aufgabenschwerpunkt des Zweckverbands Landeswasserversorgung, welcher die technische Betriebsführung für die Wasserversorgung übernommen hat, ist die ständige und zeitintensive Suche nach Rohrbrüchen, welche überwiegend für die Wasserverluste verantwortlich sind. Auf die in der Anlage beigefügte Zusammenstellung der Rohrbrüche im Jahr 2023, die von der Landeswasserversorgung gefertigt wurde, wird verwiesen. Bei der Berechnung der Wasserverluste muss zudem berücksichtigt werden, dass der Verbrauch für Baumaßnahmen am Leitungsnetz (z. B. Spülung der Wasserleitungen), mit Ausnahme der größeren Leitungsspülung im Zuge des Ausbaus der B29, nicht erfasst sind.

4. Maßnahmen zur Verringerung der Wasserverluste

In den vergangenen Jahren wurden vermehrt sog. Geräuschdatenlogger angeschafft.

Aktuell sind etwa 135 Geräuschdatenlogger vorhanden, mit welchen eine ständige und zeitnahe Überwachung des Leitungsnetzes sichergestellt werden kann. Diese Anzahl soll in den kommenden Jahren weiter erhöht werden, um eine noch engmaschigere Überwachung des Leitungsnetzes zu gewährleisten.

Gemäß der Wasserversorgungssatzung obliegt die Herstellung, Erneuerung, Unterhaltung, Änderung, Abtrennung und Beseitigung von Hausanschlüssen der Gemeinde. Die Kosten für die Erneuerung eines Hausanschlusses auf einem Privatgrundstück sind jedoch vom Grundstückseigentümer zu übernehmen.

Im Interesse einer bürgerfreundlichen Gemeinde wird vor der Erneuerung des Hausanschlusses jedoch mit den Grundstückseigentümern gesprochen. Dabei zeigt sich, dass diese in der Vergangenheit einer Erneuerung des Hausanschlusses ganz überwiegend „freiwillig“ zugestimmt haben.

Im Einzelfall müsste eine Erneuerung gegen den Willen des Grundstückseigentümers durchgesetzt werden. Dafür müssen jedoch keine Kosten durch die Allgemeinheit getragen und Rechtsstreitigkeiten über die Wiederherstellung der Außenanlagen geführt werden.

Aufgrund der nicht unerheblichen Kosten und wegen der Verschwendung des wichtigen Lebensmittels Wasser gilt es natürlich, durch ständige Instandhaltungen und Investitionen diese Verluste zu begrenzen und bestenfalls zu vermeiden, auch wenn diese leider nie ganz verhindert werden können.

Der Gemeinderat nahm die Statistik nach Klärung offener Fragen durch Herrn Beyrle, Vertreter des Zweckverbandes Landeswasserversorgung und einer ausführlichen Diskussion zur Kenntnis.

TOP 30

Finanzzwischenbericht 2024

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2024 ist die vom Gemeinderat am 25.1.2024 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Landratsamt Ostalbkreis mit Erlass vom 16.2.2024 bestätigte.

Nach den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung sollen die Steuereinnahmen der Kommunen in Baden-Württemberg im Jahr 2023 um insgesamt 375 Mio. Euro steigen, wobei sich dieser Anstieg sehr ungleich auf die einzelnen Steuerarten verteilt. Während bei der Gewerbesteuer ein kräftiges Plus erwartet wird, verbleiben die geplanten Einnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer auf dem Niveau der Oktober-Steuerschätzung. Beim kommunalen Finanzausgleich ist aufgrund der abnehmenden Verbundmasse aus dem allgemeinen Steuerverbund des Landes mit geringeren Zuweisungen an die Kommunen zu rechnen.

Die wesentlichen Veränderungen im Vergleich zur Haushaltsplanung werden nachfolgend erläutert:

Ergebnishaushalt

Das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit erfordert grundsätzlich den Ausgleich von Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) und Ressourcenaufkommen (Erträgen). Diese Ausgleichsregelung bezieht sich auf das ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt.

Trotz Einsparbemühungen musste der Haushaltsplan 2024 mit einem erheblichen Fehlbetrag von 1,87 Mio. Euro geplant werden. Neben den kräftig gestiegenen Personalaufwendungen führte vor allem die Systematik des kommunalen Finanzausgleichs zu sinkenden Einnahmen und kräftig steigenden Ausgaben.

Ordentliche Erträge

Nach der Mai-Steuerschätzung wird der Planansatz beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 13.854 Euro über der Haushaltsplanung liegen.

Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer werden hingegen 6.477 Euro weniger erwartet.

Insgesamt ergeben sich voraussichtlich 5.413.450 Euro bei der Einkommensteuer und 584.000 Euro bei der Umsatzsteuer. Die Erträge verbleiben damit auf dem Niveau der Haushaltsplanung. Beim kommunalen Finanzausgleich werden nach der Mai-Steuerschätzung insgesamt rund 100.000 Euro weniger erwartet, da

insbesondere die Schlüsselzuweisungen im laufenden Jahr um etwa 74.000 Euro geringer ausfallen werden. Ebenso werden die Investitionspauschale und die Leistungen aus dem Familienleistungsausgleich unter dem Planansatz liegen.

Bei den Verwaltungsgebühren (+ 23.000 Euro) und den Benutzungsgebühren (+ 25.000 Euro) wird aktuell von Mehrerträgen ausgegangen. Insbesondere im Bereich des Einwohnermeldeamtes liegen die Gebühren nach dem 1. Halbjahr bereits bei 70 % der geplanten Jahresgebühren und werden wohl bis Jahresende für eine Verbesserung sorgen.

Die höheren Benutzungsgebühren werden sich überwiegend bei der Musikschule ergeben. Neben der Gebührenerhöhung zu Jahresbeginn sorgen die konstant guten Schülerzahlen der Musikschule für einen Anstieg.

Erfreulicherweise werden für das Jahr 2024 voraussichtlich Mehrerträge bei den Guthabenzinsen von etwa 38.000 Euro erzielt, da vor allem wegen des bislang geringen Zahlungsmittelabflusses für Investitionen eine gute Liquidität vorhanden war.

Daneben wird auch die Gewinnausschüttung der Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb (GEO) aufgrund des guten Geschäftsverlaufs 2023 um 30.000 Euro höher liegen als erwartet.

Die Gewerbesteuer wurde im Haushaltsplan 2024 mit 4,7 Mio. Euro (Vorjahr: 4,6 Mio. Euro) angesetzt. Aufgrund der momentanen Entwicklung ist davon auszugehen, dass das Gesamtaufkommen bei etwa 5,45 Mio. Euro liegen wird. Die Lage der Gewerbebetriebe ist konstant und sorgt insofern für ein stabiles Steueraufkommen der Gemeinde. Dennoch kann sich die Entwicklung gerade im Bereich der Gewerbesteuer sehr schnell verändern, weshalb gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen weiterhin die Grundlage für ein stabiles Gewerbesteueraufkommen sind.

Ordentliche Aufwendungen

Bei den ordentlichen Aufwendungen wird für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden sowie die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens mit Mehraufwendungen von 40.000 Euro gerechnet. Zum sog. sonstigen unbeweglichen Vermögen gehören unter anderem die Unterhaltung von Gemeindestraßen, Feldwegen, Straßenbeleuchtung, Abwasserbeseitigung, aber auch die Grün- und Parkanlagen sowie die Kinderspielplätze.

Bei den Bewirtschaftungskosten der Gebäude wird erfreulicherweise davon ausgegangen, dass rund 75.000 Euro eingespart werden können. Insbesondere bei den Kosten für Strom und Gas wird mit Einsparungen gerechnet, welche den Ergebnishaushalt entlasten.

Nach den aktuellen Hochrechnungen werden für den Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter voraussichtlich etwa 60.000 Euro geringere Aufwendungen erforderlich sein. Hierbei handelt es sich um Anschaffungen von selbstständig nutzbaren Vermögensgegenständen, welche einen Anschaffungswert von weniger als 800 Euro netto haben.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden hingegen Mehraufwendungen von etwa 60.000 Euro prognostiziert. Insbesondere für die Beauftragung von Ingenieurbüros sowie die Durchführung von Gutachten im Rahmen der Bauleitplanung werden für einen Anstieg sorgen.

Die Gewerbesteuerumlage berechnet sich anhand des tatsächlichen Gewerbesteueraufkommens im laufenden Haushaltsjahr. Da bei der Gewerbesteuer entsprechende Mehrerträge erwartet werden, sind auch bei der abzuführenden Gewerbesteuerumlage höhere Aufwendungen (+ 112.000 Euro) zu leisten.

Bei den Personalaufwendungen wurden im Haushaltsplan 2024 insgesamt 4,31 Mio. Euro veranschlagt. Aufgrund der Umwandlung des Beschäftigungsverhältnisses der bisherigen Honorarkräfte der Musikschule auf eine Festanstellung und der teilweisen Auszahlung einer Inflationsausgleichsprämie im Rahmen der Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst, wird mit einer Überschreitung des Planansatzes um 100.000 Euro gerechnet.

Ordentliches Ergebnis

Die ordentlichen Erträge werden vor allem wegen der steigenden Gewerbesteuer um etwa 800.000 Euro über den Planungen liegen. Allerdings ist auch bei den ordentlichen Aufwendungen mit einem Anstieg von 230.000 Euro zu rechnen.

Das geplante negative Ergebnis von 1,87 Mio. Euro würde sich damit zum Jahresende um 570.000 Euro verbessern, jedoch wird ein negatives ordentliches Ergebnis von 1,3 Mio. Euro zu verbuchen sein. Dieser Fehlbetrag muss aus den Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses kompensiert werden.

Ergebnisrechnung	Planansatz	Hochrechnung 2024	Verbesserung (+) Verslechterung (-)
Ordentliche Erträge	19.496.405 €	20.300.000 €	+ 803.595 €
Ordentliche Aufwendungen	21.366.910 €	21.600.000 €	- 233.090 €
Ordentliches Ergebnis	- 1.870.505 €	- 1.300.000 €	+ 570.505 €

Investitionen (Finanzhaushalt)

Im Finanzhaushalt wurden für Investitionen insgesamt 9.879.150 Euro veranschlagt.

Hinzu kommen noch die Haushaltsübertragungen aus dem Vorjahr mit 6.239.043,40 Euro.

Bislang wurden Investitionsauszahlungen von 1,58 Mio. Euro geleistet (Stand: 30.6.2024). Erfahrungsgemäß sind diese im 1. Halbjahr geringer, da vor allem zu Beginn des Jahres viele Investitionsrechnungen aufgrund des Ausführungszeitraums auf das vergangene Jahr zurückgebucht werden müssen.

Für die weitere Digitalisierung der Gemeindeverwaltung sind insgesamt 30.000 Euro eingestellt. Hierfür sollen insbesondere eine Neuaufsetzung des elektronischen Dokumentenmanagementsystems, die Digitalisierung des Posteingangs, des Personalstandswesens sowie des Einwohnermeldeamts finanziert werden.

Im Rahmen der Einführung einer elektronischen Zeiterfassung des Personals der Parkschule, der beiden kommunalen Kindergärten sowie des Bauhofs stehen 60.000 Euro zur Verfügung.

Die Kosten für die Umrüstung der Feuerwehr auf den Digitalfunk werden nach einem vorliegenden Angebot knapp 62.000 Euro betragen. Daneben wurde die Lieferung einer sog. Tragkraftspritze für knapp 20.000 Euro beauftragt.

Insgesamt stehen im Bereich des Brandschutzes noch 63.511,50 Euro zur Verfügung, weshalb die übersteigenden Mittel hälftig im Feuerwehretat eingespart werden sollen. Der verbleibende Differenzbetrag muss als überplanmäßige Auszahlung geleistet werden.

Bei den Schönbrunnen-Sportanlagen wird für den TSV Essingen und den LAC Essingen eine Containeranlage beschafft, welche aus einer Toilettenanlage und einem Wettkampfbüro besteht. Hierfür sind im Haushaltsplan insgesamt 50.000 Euro eingestellt. Abzüglich einer Förderung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) werden die Kosten für die Gemeinde rund 47.000 Euro betragen.

Der Investitionsschwerpunkt bei den Hochbaumaßnahmen liegt im Haushaltsjahr 2024 bei der weiteren Generalsanierung der Parkschule inklusive Erweiterung um eine Aula und den integrierten Bau einer Musikschule.

Für die Generalsanierung und Erweiterung der Parkschule wurden bis zum 30.6.2024 insgesamt 462.408,90 Euro ausgegeben (Budget: 2.377.733,05 Euro), wobei Anfang Juli eine zusätzliche Rechnung über 300.000 Euro eingegangen ist.

Für die Musikschule sind bislang überwiegend nur Planungskosten von 91.609,04 Euro angefallen (Budget: 823.427,11 Euro). Für den Neubau des Mehrzweckgebäudes Vereins- und Landjugendheim stehen Haushaltsmittel von insgesamt 493.631,06 Euro zur Verfügung. Aufgrund zögerlicher Abrechnungen wurden bislang lediglich 162.191,55 Euro ausbezahlt.

Der 1. Bauabschnitt des Riedwegs wurde bereits fertiggestellt und die ausführende Baufirma und das Ingenieurbüro zur vollständigen Abrechnung der Maßnahme aufgefordert. Im laufenden Haushaltsjahr sind für die angekündigten Schlussrechnungen noch 353.519,27 Euro verfügbar.

Die Straßensanierung im Unteren Dorf (1. Bauabschnitt) ist bis auf wenige Schlussarbeiten weitestgehend abgeschlossen. Insgesamt stehen hierfür Haushaltsmittel von 1.254.610,74 Euro zur Verfügung, wovon bislang 206.480,96 Euro ausbezahlt wurden. Mit Abschluss der Bauarbeiten werden weitere Teilabrechnungen folgen.

Der 2. Bauabschnitt wird sich inkl. der Herstellung eines Gehwegs auf Bohrpfehlen leider verzögern, da die Straße als Umleitungsstrecke für den Bau der Nahwärmeversorgung und einer damit verbundenen Sperrung der Bahnhofstraße genutzt werden muss

und ein Baubeginn daher nicht möglich ist. Die eingeplanten Mittel von insgesamt 710.000 Euro werden daher weitestgehend nicht benötigt.

Im Zuge des B-29-Ausbaus wurden durch die Gemeinde entsprechende Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt. Ebenso müssen die Kosten für die Herstellung des Kreisverkehrs Blümle übernommen werden. Auch wurde im Bereich des Bahnhofs ein Wendehammer angelegt. Die Verwaltung hat die ausführenden Baufirmen und das Ingenieurbüro bereits um entsprechende Schlussabrechnung gebeten, welche für Herbst diesen Jahres zugesichert wurde. Mit einer Inanspruchnahme der noch insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel von 786.061,67 Euro ist daher zu rechnen.

Für den Breitbandausbau der sog. „Weißen Flecken“ sind noch Budgetmittel von 1,95 Mio. Euro vorhanden, da bislang keine Auszahlungen getätigt wurden. Aufgrund fehlender Dokumentationsunterlagen wurde eine vorgelegte Abschlagsrechnung zurückgewiesen.

Für den Breitbandausbau der sog. „Grauen Flecken“ in Lauterburg stehen noch 988.454,22 Euro zur Auszahlung bereit. Der Ausbau hatte sich aufgrund der nassen Witterung zu Beginn des Jahres etwas verzögert. Aufgrund des fortschreitenden Aufbaus der Breitbandversorgung wird jedoch ebenfalls mit Mittelabflüssen gerechnet.

Für den Grunderwerb wurden bislang 40.112,06 Euro ausgegeben, sodass insgesamt noch etwa 1,48 Mio. Euro als verfügbare Mittel vorhanden sind. Aufgrund der erfolgreichen Grundstücksverhandlungen für die Erweiterung des Industriegebiets Streichhoffeld werden im Juli rund 3,2 Mio. Euro benötigt, weshalb hier überplanmäßige Auszahlungen zu leisten sind. Inwiefern diese überplanmäßigen Auszahlungen durch Einsparungen bzw. Verschiebungen anderer Investitionsvorhaben kompensiert werden können, wird der weitere Haushaltsverlauf zeigen. Die Haushaltsübertragungen der Vergangenheit machen jedoch deutlich, dass die eingeplanten Mittel nie vollständig aufgebraucht werden.

Für das Baugebiet Galgenweg-Süd sind noch 418.614,51 Euro als Budget vorhanden. Aufgrund des Baufortschritts werden hier entsprechende Mittelabflüsse erfolgen. Auch die noch fehlende Schlussrechnung für die Aufbringung der Straßendeckschicht beim 2. Bauabschnitt des Baugebiets Ried-Süd wird nach Auskunft des Ingenieurbüros zeitnah gestellt.

Beim Baugebiet Kellerfeld II werden für dieses Jahr lediglich noch geringe Auszahlungen für die Ausschreibung bzw. Vergabe und ggf. weitere Planungsleistungen erwartet.

Mit der Fertigstellung des Nahwärmenetzes durch die Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb (GEO) muss die Gemeinde entsprechende Baukostenzuschüsse leisten. Hierfür sind 1,0 Mio. Euro bereitgestellt.

Schuldenstand:

Zu Beginn des Haushaltsjahres betrug der Schuldenstand des Kernhaushalts 117.205 Euro.

Im Haushaltsplan 2024 wurde wegen des umfangreichen Investitionsprogramms eine Kreditaufnahme von 2,0 Mio. Euro eingeplant.

Nach der Liquiditätsplanung werden die Auszahlungen im laufenden Monat die vorhandene Liquidität übersteigen, weshalb eine Darlehensaufnahme erfolgen wird. Die derzeit geringe Verschuldung der Gemeinde wird daher nach kontinuierlichen Tilgungen und einer Reduzierung der Verbindlichkeiten wieder steigen.

Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Wasserversorgung betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 2.670.700 Euro. Unter Berücksichtigung der geplanten Tilgungsleistungen könnte der Schuldenstand zum 31.12.2024 rund 2,48 Mio. Euro betragen.

Im Wirtschaftsplan 2024 ist eine Kreditermächtigung von 800.000 Euro eingeplant. Inwiefern diese benötigt wird, ist vom weiteren Verlauf des Geschäftsjahres abhängig.

Der Gemeinderat nahm den Finanzzwischenbericht nach einer Diskussion zur Kenntnis.

TOP 31

Aufnahme eines Darlehens über 2,0 Mio. Euro

Aufgrund der enormen Investitionsmaßnahmen in den vergangenen Jahren, welche ausschließlich durch Eigenmittel finanziert

werden konnten, hat sich die Liquidität der Gemeinde kontinuierlich verringert.

Da auch in diesem Jahr eine Vielzahl an Investitionen geplant ist, wurde im Haushaltsplan 2024 eine Kreditermächtigung von 2,0 Mio. Euro eingeplant und vom Gemeinderat beschlossen. Die Kreditermächtigung wurde mit der Genehmigung des Haushaltsplans 2024 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bewilligt.

Nach der Liquiditätsplanung werden im laufenden Monat neben den laufenden Auszahlungen vor allem Investitionen in Millionenhöhe für einen enormen Mittelabfluss sorgen. Die vorhandene Liquidität der Gemeinde wird daher nicht ausreichen und eine Darlehensaufnahme erfordern.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der L-Bank mit einem Zinssatz von 2,75 % abgegeben.

Der Gemeinderat stimmte nach kurzer Aussprache einstimmig für die Aufnahme des Darlehens.

TOP 32

Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften „Streichhoffeld West“

a) **Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

b) **Billigung des Entwurfs vom 5.7.2024**

c) **Öffentlichkeitsbeteiligung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

d) **Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung**

Die Gemeinde Essingen unterstützt die Umsiedlung eines ortsansässigen Unternehmens vom Gewerbegebiet Streichhoffeld in das benachbarte Gebiet „Streichhoffeld West“. Die Entwicklung des Unternehmens macht dies erforderlich. Das Gebiet befindet sich nördlich der Bahnlinie Stuttgart-Aalen und einer Großgärtnerei am westlichen Ortsrand. Der Bebauungsplan weist ausschließlich Gewerbegebietsflächen sowie grünordnerische Maßnahmen, insbesondere eine Bachverlegung aus.

Das geplante Gewerbegebiet wird von Osten nach Westen vom Gewässer 2. Ordnung „Alte Rems“ durchquert. Um für die geplante Ansiedlung des Unternehmens eine ausreichend große, zusammenhängende Fläche zu erhalten, muss daher im Vorgriff der Erschließung, das grabenartige Fließgewässer auf einem Teilstück verlegt werden.

Für die Gewässerverlegung bedarf es nach § 68 WHG, i. V. m. den verfahrensrechtlichen Regelungen der Ländergesetze einem Planfeststellungs- bzw. Plangenehmigungsverfahren. Die Planfeststellung/Plangenehmigung regelt hierbei die wasserwirtschaftlich relevanten Inhalte des neuen Gewässerverlaufs.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Streichhoffeld West“ ersetzt innerhalb der Grenzen seines Geltungsbereiches den rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Streichhoffeld, 1. Änderung“ (rechtskräftig seit 02.08.2014).

Zum Ausgleich der Eingriffe werden insgesamt 811.095 Ökopunkte benötigt.

Ziele und Zwecke der Bebauungsplanaufstellung:

Für die zeitnah erforderliche Verlagerung der Betriebsfläche wird eine Baufläche von ca. 6 ha benötigt. Die übrigen 1,5 ha Fläche werden zur Erschließung, Verlegung der „Alten Rems“ sowie zur Eingrünung benötigt. Es soll ein Gewerbegebiet nach § 8 BauNVO ausgewiesen und ein Baugrundstück zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit integrierten Büroflächen ermöglicht werden.

Vorbereitende Bauleitplanung:

Im festgestellten Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Aalen – Essingen – Hüttlingen ist der Planbereich als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Das durch das Gebiet fließende Gewässer 2. Ordnung wird von einer geplanten Landschaftspflegerischen Maßnahme (Sulzbachzufluss westlich des ehem. Tonabbau Fa. Trost / nördlich Streichhof) überlagert. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist im Parallelverfahren gem. § 8 BauGB vorgesehen und wurde bereits am 16.3.2022 bei der Verwaltungsgemeinschaft beantragt.

Räumlicher Geltungsbereich:

Der geplante Erweiterungsbereich befindet sich nordwestlich des Hauptortes, westlich anschließend an den Bebauungsplan „Streichhoffeld, 1. Änderung“.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst ca. 10,2 ha.

Innerhalb des Geltungsbereiches befinden sich die Flurstücke 995/1 (tlw.), 996/1, 999/1, 1000 (tlw.) 1000/1, 1006, 1008, 1008/1, 1011, 1042 (tlw.), 1047 (Weg, tlw.), 1050 (tlw.), 1099, 5096 sowie ein Teilstück des Flurstücks 5096/1.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

im Westen durch das Flurstück 987/1,

im Norden innerhalb der Flurstücke 995/1 und 5096/1 sowie durch das Flurstück 5096/2,

im Osten innerhalb des Flurstückes 1050 sowie durch die Flurstücke 5096/1 und 1051,

im Süden innerhalb des Flurstücks 1042 sowie durch das Flurstück 1000 (Weg).

Der Geltungsbereich ist im Einzelnen durch das Planzeichen im Lageplan (Lageplan vom 5.7.2024) begrenzt.

Bebauungsplanverfahren:

Gemäß § 2 Abs. 1 BauGB wurde mit der Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens ein förmlicher Aufstellungsbeschluss gefasst. Mit dem Aufstellungsbeschluss am 17.2.2022 wurde der Name des Bebauungsplanes beschlossen. Gleichzeitig mit dem Aufstellungsbeschluss wurde der Vorentwurf vom 7.2.2022 (gefertigt vom Planungsbüro stadtländingenieure GmbH, Ellwangen) mit zeichnerischem Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen / Satzung über örtl. Bauvorschriften und Begründung (mit Scopingpapier) beschlossen.

Anschließend wurde eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf durchgeführt. Diese Bürgerbeteiligung ist als förmlicher Verfahrensschritt vorgesehen; von ihr kann nur Abstand genommen werden, wenn

- ein Bebauungsplan aufgestellt oder aufgehoben wird und sich dies auf das Plangebiet und die Nachbargebiete nicht oder nur unwesentlich auswirkt oder
- die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer Grundlage erfolgt sind.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde am 17.3.2022 in Form einer Informationsveranstaltung durchgeführt. Hierbei wurden die Ziele und Zwecke der Planung dargelegt und Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben. Weiterhin wurden parallel die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden, nach § 4 Abs. 1 BauGB zu der Planung angehört. Die Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung sind als Anlage der Sitzungsvorlage beigefügt und werden in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats gegeneinander abgewogen; gleichzeitig sind sie Grundlage für die Planfassungen zur 1. Auslegung.

Die Entwürfe der Bauleitpläne sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen, im Internet zu veröffentlichen. Zusätzlich werden alle Unterlagen im Rathaus ausgelegt. Der genaue Ort, der Link zur Veröffentlichung im Internet sowie der Termin werden von der Verwaltung durch öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen bekannt gegeben.

Parallel werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden, zum Planentwurf und zur Begründung zur Stellungnahme aufgefordert. Die Bereitstellung der Unterlagen sowie die Mitteilung hierüber sollen elektronisch erfolgen (§ 4 Abs. 2 BauGB).

Anschließend werden die eingegangenen Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung gegeneinander abgewogen. Ggf. wird eine erneute Auslegung erforderlich.

Zum Abschluss wird der Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Der Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeinde ist ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der nicht öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 11.7.2024 vorbereitet.

In der Vorberatung im Technischen Ausschuss wurde kontrovers diskutiert. Der Gemeinderat stimmte dem Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen mehrheitlich zu.

Der Planentwurf wurde im Grunde genommen gebilligt, aber noch nicht beschlossen. Da noch Grundstücksangelegenheiten

zu erledigen sind und die Planung mit der betreffenden Firma abzustimmen ist, wurde die weitergehende Entscheidung auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 33

Sanierung Unteres Dorf 2. BA; Bau- und Ausschreibungsbeschluss

Die Gemeinde Essingen hat in den Jahren 2023/24 den ersten Bauabschnitt der Sanierung des Unteren Dorfes von der ehem. Gärtnerei Stegmeier bis zum Anwesen Untere Dorf 26 weitgehend abgeschlossen. Nun soll anschließend der 2. Abschnitt der Straße Unteres Dorf bis zum Gebäude Unteres Dorf 36 saniert werden.

Ziel ist es, die Straße in einen zeitgemäßen Zustand zu versetzen, die Leitungsinfrastruktur zu modernisieren und einen einseitigen Gehweg im Unteren Dorf an der (Nord-)Ostseite der Straße zu realisieren. Die Sanierung-, bzw. der Ausbau wird im Rahmen der Sanierungsmaßnahme „Unteres Dorf an der Rems“ vom Land gefördert.

Wegen der Enge des verfügbaren Geländes muss für den Gehweg in die steile Bachböschung der Rems eingegriffen werden. Die erforderliche wasserrechtliche Genehmigung liegt zwischenzeitlich nach eingehender Abstimmung mit dem Landratsamt vor. Der Böschungseingriff im Bereich der Rems wird durch eine Kombination aus Bohrpfahlwand und Kappe für den Gehweg so klein wie möglich gehalten.

Die Baumaßnahme soll nach der Sommerpause 2024 ausgeschrieben und von Februar bis Ende September 2025 durchgeführt werden.

Die Baukosten belaufen sich nach der aktualisierten Kostenberechnung vom 19.1.2024 auf insgesamt brutto 1.390.000 Euro. In den Haushaltsplänen 2024/25 sind insgesamt 1,41 Mio. Euro (incl. Wasserversorgung) finanziert.

Das Anliegen wurde im Technischen Ausschuss am 11.7.2024 nicht öffentlich ausführlich vorberaten.

Der Gemeinderat beschließt den Bau- und Ausschreibungsbeschluss einstimmig.

TOP 34

Kenntnisgabe von Beschlüssen aus Sitzungen

Die Gemeinde Essingen hat Ende 2022 den Feuerwehrbedarfsplan 2030 für die Freiwillige Feuerwehr Essingen verabschiedet. Danach müssen insbesondere die Feuerwehrhäuser in Essingen und Lauterburg modernisiert, saniert und erweitert werden. Die Feuerwehrhäuser haben grundsätzlichen Sanierungs- und Modernisierungsbedarf und müssen für die sog. schwarz-weiß-Trennung, wegen zusätzlicher Räumlichkeiten für die Feuerwehrfrauen erweitert werden. Zusätzlicher Raumbedarf für die künftige Ausstattung der Feuerwehren entsprechend dem Feuerwehrbedarfsplan soll ebenfalls berücksichtigt werden.

Die Maßnahmen sollen bis 2030 umgesetzt sein. Es herrscht Einigkeit, dass zunächst das Feuerwehrhaus Lauterburg modernisiert und erweitert werden soll, danach das Feuerwehrhaus Essingen.

Erste Hochrechnungen auf der Grundlage der Anforderungen aus dem Feuerwehrbedarfsplan lassen erwarten, dass für die Sanierung/Modernisierung/Erweiterung des Feuerwehrhauses in Essingen ein Kostenrahmen von 5,5 - 6 Mio. Euro zu erwarten ist. Für das Feuerwehrhaus in Lauterburg muss mit Investitionen in Höhe von 2 - 2,5 Mio. Euro gerechnet werden.

Die Vergabeverordnung (VgV) regelt die öffentliche Auftragsvergabe und Wettbewerbe in Deutschland und enthält konkrete Erläuterungen über Vergabeverfahren sowie für die Ausrichtung von Wettbewerben.

Hierzu wurde eine europaweite Ausschreibung der Leistungen im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bei den Tragwerksplanern wurden 4 Angebote eingereicht. Bei der Gebäudetechnik HLS sind 2 Angebote eingereicht worden.

Bei der Elektrotechnik wurde 1 Angebot eingereicht.

Am 9.7.2024 fand im Rathaus die Verhandlungsrunde mit Vorstellung der Fachplanerbüros statt.

Im Rahmen des Verhandlungsverfahrens wurden folgende Positionen bewertet:

- Organisation des Projektteams (Gewichtung 15 %, max. 5,0 Wertungspunkte)

- Berufliche Qualifikation des Projektteams (Gewichtung 15 %, max. 5,0 Wertungspunkte)
- Erfahrung des Projektteams (Gewichtung 15 %, max. 5,0 Wertungspunkte)
- Projektabwicklung (Gewichtung 30 %, max. 5,0 Wertungspunkte)
- Besondere Fragen (Gewichtung 10 %, max. 5,0 Wertungspunkte)
- Honorarhöhe (Gewichtung 15 %, max. 5,0 Wertungspunkte)

Nach der Auswertung der Verhandlungsrunde konnten folgende Ergebnisse ermittelt werden (max. 5,0 Punkte):

Tragwerksplanung:

Platz 1: IB Rieger, Ellwangen, 4,70 Punkte zu 45.058,24 € Brutto

Gebäudetechnik HLS:

Platz 1: IPS Söllner, 4,70 Punkte zu 79.264,98 € Brutto

Elektroplanung:

Platz 1: LDS Stockhammer, 4,58 Punkte zu 43.891,58 € Brutto

Die bestplatzierten Ing.-Büros sind bereits aus früheren Projekten bekannt. Einzig im Bereich HLS konnte sich ein neues Ing.-Büro durchsetzen, welches aber aufgrund der Präsentation und Referenzen als geeignet und leistungsfähig erscheint.

Nach der vorherigen Kostenberechnung durch Melchers & Pachner in Höhe von 201.000,00 € für alle Fachplaner kann eine Unterschreitung von knapp 19,49 % erzielt werden.

Die Verwaltung schlug daher vor, die entsprechenden Ing.-Büros IB Rieger, IPS Söllner und LDS für die Modernisierung/Erweiterung des Feuerwehrhauses in Lauterburg zu beauftragen.

Nach kurzer Aussprache wurde die Vergabe der Modernisierung bzw. Erweiterung des Feuerwehrhauses Lauterburg einstimmig beschlossen.

TOP 35

Kenntnisgabe von Beschlüssen aus Sitzungen

I. Kenntnisgabe öffentliche TA-Sitzung 11.7.2024

1. Bauvorhaben

Errichtung Fahrradunterstand

Fst. Nr. 1835/3, Schillerstraße 6 in Essingen

Die Bauherren planen einen Fahrradunterstand auf dem Fst. Nr. 1835/3 in Essingen zu errichten.

Es wurde hierzu ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans im Baugenehmigungsverfahren nach § 49 LBO eingereicht.

Das Einvernehmen nach § 31 Abs. 2 i. V. m. § 36 BauGB wurde einstimmig erteilt.

2. Bauvorhaben

Rückbau Stall, Scheune und Schuppen, Rückbau und Neubau des Daches vom Maschinengebäude; veränderte Ausführung: Anbau eines Carports

Fst.-Nr. 114, Albstraße in Lauterburg

Der Bauherr hat die Genehmigung für den Abbruch des Stalls, der Scheune und des Schuppens sowie den teilweisen Rückbau des Maschinenschuppens auf dem Fst.-Nr. 114 in Lauterburg bereits am 04.10.2022 erhalten.

Bei der Baukontrolle wurde festgestellt, dass anstelle des westlichen Anbaus ein Carport errichtet wurde.

Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO eingereicht.

Das Einvernehmen nach § 34 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde einstimmig nicht erteilt. Sofern ein Begrünungsplan mit der Verwaltung abgestimmt und ausgeführt wird, kann das Einvernehmen in Aussicht gestellt werden. Die Abwassersituation ist ordnungsgemäß herzustellen.

Bei der Baukontrolle wurde festgestellt, dass anstelle des westlichen Anbaus ein Carport errichtet wurde.

Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO eingereicht.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

Das Einvernehmen nach § 31 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde wegen der zu großen Verstöße vom Bebauungsplan einstimmig nicht erteilt.

4. Bauvorhaben

Errichtung eines Tiny-Hauses

Flst.-Nr. 2109, Theußenberg 1 in Essingen

Der Bauherr plant die Errichtung eines Tiny-Hauses für einen externen Mitarbeiter auf dem Flst. Nr. 2109 in Essingen.

Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO gestellt.

Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich und ist daher nach den Vorschriften des § 35 BauGB zu beurteilen. Insbesondere Abs. 1 Nr. 1 des § 35 BauGB ist hierbei einschlägig.

Im Rahmen der Angrenzerbeteiligung wurden keine Einwendungen erhoben.

Das erforderliche Einvernehmen nach § 35 BauGB i. V. m. § 36 BauGB wurde einstimmig erteilt.

5. Sonstige Bauvorhaben

Folgende Bauvorhaben bedürfen keiner Entscheidung und wurden dem Technischen Ausschuss zur Kenntnis gegeben:

- a) Einbau von zwei Wohnungen in bisherige Praxisräume
Flst.-Nr. 2024/015, Bahnhofstraße 9 in Essingen

Der Gemeinderat nahm die Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 11.07.2024 zur Kenntnis.

II. Kenntnisgabe nicht öffentliche TA-Sitzung 11.07.2024**1. Verbesserung der Kanalisation in der südlichen Alemannenstraße**

Nach mehreren Kanalüberlastungen bei Starkregen im südlichen Bereich der Alemannenstraße in der Vergangenheit, zuletzt im Sommer 2022, wurde die hydraulische Situation der Kanalisation durch das Ing.-Büro Stadtlandingenieure, Ellwangen, eingehend untersucht. Eine zweite Variante wurde untersucht. Eine 100%ige Sicherheit ist nicht garantiert.

Insgesamt wurden 3 Alternativen im Technischen Ausschuss beraten. Die Alternative 3 mit einem neuen Entlastungskanal von der Kreuzung Alemannenstraße/Barbarossastraße/Kellerweg in Richtung Westen zum RÜB 4 ist nochmals detailliert zu prüfen und zur Diskussion stellen. Eine Investition in Höhe von über 550.000 Euro sollte nach Ansicht der Verwaltung gut geprüft werden.

Die weitere Prüfung der Alternative 3 wurde vom Technischen Ausschuss einstimmig beschlossen.

Der Gemeinderat nahm die Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 11.07.2024 zur Kenntnis.

TOP 36**Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben****1. Umrüstung der Feuerwehrgebäude und Feuerwehrfahrzeuge auf Digitalfunk****Vergabe der Digitalfunkausstattung**

Im Bereich des Brandschutzes erfolgt eine Umstellung vom analogen auf den digitalen Funk. Hierfür ist es erforderlich, die Feuerwehrgebäude in Essingen und Lauterburg sowie die einzelnen Feuerwehrfahrzeuge entsprechend umzurüsten.

Für die Ausstattung des Digitalfunks kommen grundsätzlich nur zwei Marktteilnehmer in Betracht. Dies ist neben dem Hersteller Motorola noch der Hersteller Sepura.

Da die bisherige Funkausstattung der Feuerwehr, insbesondere die bereits vorhandenen Funkgeräte und Funkmeldeempfänger der ehrenamtlichen Einsatzkräfte, bereits über den Hersteller Sepura beschafft und damit sehr gute Erfahrungen gemacht wurden, soll die Digitalfunkausstattung für die Feuerwehrgebäude in Essingen und Lauterburg sowie die einzelnen Feuerwehrfahrzeuge ebenfalls wieder vom Hersteller Sepura beschafft werden.

Für den Hersteller Sepura gibt es allerdings nur einen Vertriebshändler, welcher die Rechte besitzt, die Geräte entsprechend zu programmieren. Dabei handelt es sich um den Vertriebshändler Selectric GmbH, welcher ein Angebot von 61.795,75 Euro (brutto) abgegeben hat. Weitere Angebote liegen insofern nicht vor.

Gemäß der VwV-Z-Feu wurde der Gemeinde eine Zuwendung von 5.650 Euro bewilligt.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Umrüstung der Feuerwehrgebäude und Feuerwehrfahrzeuge auf den Digitalfunk an die Firma Selectric GmbH zu vergeben.

Die Vergabe wurde nach kurzer Beratung einstimmig beschlossen.

TOP 37**Anfragen der Gemeinderäte**

Kein Anfall

Im Anschluss fand eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum**Ausschreibung Jahresprogramm 2025**

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus dem CO₂-speichernden Material (z. B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Förderschwerpunkte**1. Grundversorgung**

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

2. Wohnen/Innenentwicklung

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der **Ortskerne** insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Auch in den an die Ortskerne angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist eine Förderung möglich.

Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 Euro, bei Umnutzungen bis zu 60.000 Euro.

Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 Euro gefördert.

3. Arbeiten

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig.

Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z. B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regel-förderersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Da lediglich die Kommunen einen Antrag für die Aufnahme in das Förderprogramm stellen können, müssen die Projekte über die Gemeinde Essingen beantragt werden. Diese werden dann über das Landratsamt Ostalbkreis dem Regierungspräsidium Stuttgart vorgelegt. Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2025 über die Aufnahme in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Die Aufnahme von Maßnahmen und Projekten in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum kann nach vorheriger Beratung beim Bürgermeisteramt bis zum **13.9.2024** beantragt werden. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen und Antragsunterlagen.

Ansprechpartner

Bürgermeisteramt Essingen
Rathausgasse 9, 73457 Essingen
Herr Waibel, Tel. 07365/83-48, E-Mail: waibel@essingen.de

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2025 umgesetzt werden, nicht aber vor der Förderentscheidung begonnen wurden. Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung einer Förderung kann aus der Beantragung der Maßnahme nicht abgeleitet werden.

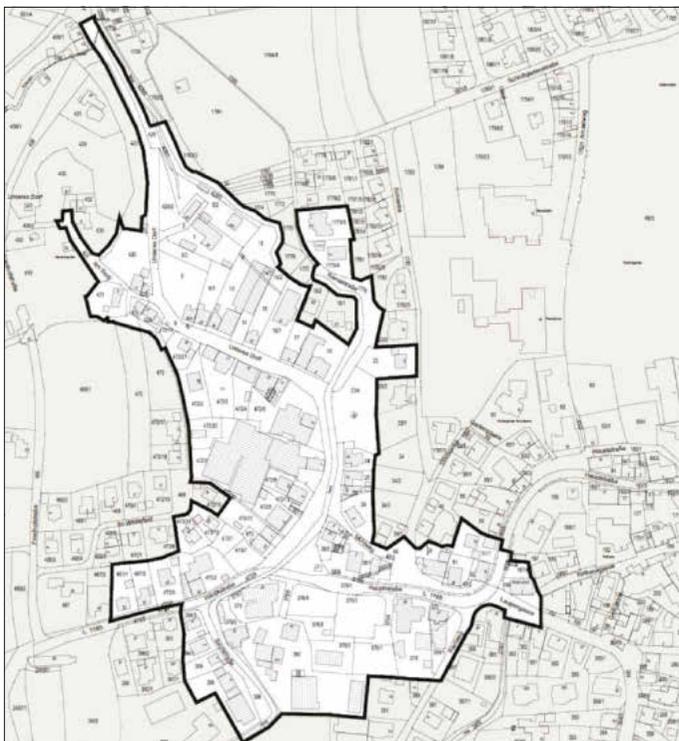
Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

WICHTIGER HINWEIS

Die Projekte müssen **außerhalb eines Sanierungsgebiets** liegen. Dies bedeutet, dass Maßnahmen **innerhalb** des Sanierungsgebiets „Unteres Dorf“ **nicht** gefördert werden können (siehe Schaubild).

Darüber hinaus ist eine Förderung für den Hauptort Essingen nur für den Schwerpunkt „Arbeiten“ und „Grundversorgung“ möglich. Der Schwerpunkt „Wohnen/Innenentwicklung“ ist von einer Förderung ausgeschlossen.

In den Teilorten, wie z. B. Lauterburg und Forst, ist eine Antragstellung in allen Förderschwerpunkten möglich.



Sanierungsgebiet „Unteres Dorf“

FAMILIENCHRONIK

Wir gratulieren herzlich

Frau Rosemarie **Zischka**, Eichertweg 3, Essingen zu ihrem 83. Geburtstag am 30.7.2024

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus „Rappelkiste“



... eine Kindergarten-Ära geht zu Ende – „Hallo Schule“
Ein großer Übergang steht für unsere „großen“ Kindergartenkinder nach den Ferien bevor. In den letzten Wochen und Tagen durften unsere Vorschulkinder noch so einige Highlights erleben, wie zum Beispiel den Schulkinderausflug in den Tiefen Stollen, Schulwegtraining mit der Polizei, Gartenführerschein, Waldbaden und eine tolle Schulranzen-Party mit anschließendem Rausschmiss.



Nun geht es in riesigen Schritten auf die Schule zu und so feierten wir am Donnerstag, den 18.7.2024 auch ausgiebig im Kindergarten noch unsere Schulranzen-Party, bei der die Vorschüler stolz ihre neuen super schönen Schulranzen präsentieren konnten. Im Anschluss wurden die angehenden Schüler verabschiedet und symbolisch von ihren pädagogischen Fachkräften aus dem Kindergarten „rausgeschmissen“. Wir schwelgten danach beim gemütlichen Beisammensein mit Eltern und Kindern in Erinnerung an die tolle Kindergartenzeit und vergossen auch das ein oder andere Tränchen dabei.

Bei unseren Vorschülern mit Familien möchten wir uns in diesem Zuge auch für das wirklich tolle und kreativ gestaltete Holzpferd als Abschieds-/Erinnerungsgeschenk bedanken! Wir wünschen nun unseren Vorschulkindern einen erfolgreichen und tollen Start in die Schule sowie ganz viele nette Klassenkameraden/innen und Lehrer/innen!



Ebenfalls geht für unsere Elternbeiratsvorsitzende Romana Krauss eine Kindergarten-Ära zu Ende. Nach vier erfolgreichen Jahren im Elternbeirat, zudem auch zwei Jahre davon als Vorsitzende, möch-

ten wir uns besonders hierfür für die langjährige sehr harmonische und gelungene Zusammenarbeit bedanken. Wir wünschen Romana Krauss mit Familie alles Gute für die Zukunft. Selbstverständlich möchten wir auch allen anderen Elternbeiräten sowie der gesamten Elternschaft für die gute Zusammenarbeit in diesem Kindergartenjahr bedanken! Das gesamte Kinderhaus-Team wünscht eine tolle und erholsame Sommerzeit!



„Ostalb läuft“ – wir laufen mit

Am Dienstag, den 16.7.2024 waren wir wieder mal dabei bei „Ostalb läuft und schwimmt“.

Die Kinder vom Kindergarten hatten erneut ganz viel Spaß an der Bewegung und sind fleißig ganz viele Runden bei uns im Garten gelaufen, und das auch noch für einen guten Zweck. Denn die Eltern unserer Kinder konnten für jede gelaufene Runde ihres Kindes etwas spenden. Die gesammelten Spenden gehen auch in diesem Jahr wieder an den Kinder- und Jugendhospizdienst Ostalb.

Jedes Kinder bekam am Ende noch eine Urkunde mit der Anzahl der gelaufenen Runden. Deshalb geht ein besonderer Dank an alle bewegungsbegeisterten Kinder an diesem Tag. Ihr wart mal wieder spitze!!!

Vielen Dank auch an alle Eltern für die großzügigen Spenden.



Kindergarten „Sternschnuppe“



Ausflug der Delfinkinder

16 Delfinkinder und 4 Erzieherinnen standen am letzten Dienstag pünktlich mit Rucksack ausgestattet am Aalener Bahnhof für unseren Ausflug nach Ellwangen. Nach einer kurzweiligen Zugfahrt sahen wir schon unser heutiges Ziel, das Ellwanger Schloss.

Oben angekommen wurde erstmal ausgiebig gevespert. Und dann hieß es auch schon Türen auf und hereinspaziert. Zu unserem Glück machte der Fürst heute auch einen Ausflug, sodass wir in sein „Wohnzimmer“ durften. Hier erfuhren wir allerhand, wie es sich früher in einem Schloss lebte. Im Nebenzimmer gab es noch eine tolle Überraschung, der Originalschrank des früheren

Fürsten mit Geheimfächern. Und die Kinder hatten so gute Augen, dass sie sogar noch ein Zweites entdeckten! Nach all den tollen Eindrücken und Geschichten machten wir uns wieder auf den Weg zurück in die Innenstadt. Da wurde dann noch ausgiebig auf Spielplätzen gespielt und Eis geschleckt, bis es schon wieder hieß, zurück zum Bahnhof. In Aalen angekommen wurden wir müde, aber mit tollen Eindrücken von allen Eltern in Empfang genommen.



„Ostalb läuft“... Die Sternschnuppe war auch mit dabei

„Ostalb läuft“ ist eine Benefizlaufaktion. 30 Minuten lang joggen, laufen, rennen oder gehen die Kindergartenkinder möglichst viele Runden im und um den Kindergarten herum.

Mit Feuereifer und viel Spaß gelang es den Kleinsten dieser Spendenaktion insgesamt 545 Runden zu absolvieren. Pro gelaufene Runde spendeten die Eltern ihren Beitrag zugunsten des Kinderhospizdienstes Ostalb. Manch kleiner Wettbewerb wurde zwischen den Kindern während den einzelnen Runden ausgetragen. Sichtlich stolz nahmen die Kinder anschließend ihre Urkunden mit den erlaufenen Runden in Empfang

SCHULNACHRICHTEN

Parkschule Essingen



Laufaktion „Ostalb läuft“

am 16. Juli 2024 im Schlosspark

Wie in jedem Jahr nahmen die Essinger Parkschüler an der Laufaktion „Ostalb läuft“ teil. Die Schüler können z. B. für einen kleinen Betrag pro gelaufene Runde gesponsort oder ein

fester Betrag gespendet werden. Der Erlös **an der Parkschule in Höhe von 2622,05 €** geht wie bei all diesen Laufaktionen an den Kinderhospizdienst Ostalb.





Letzte Dienstbesprechung an der Parkschule: Rückblick und Ausblick, Begrüßungen und Verabschiedung

Das Kollegium der Parkschule Essingen kam am Dienstag, 23. Juli zu einer letzten Dienstbesprechung vor den Sommerferien zusammen. Schulleiter Dr. Bernd Kinzl blickte auf das vergangene Schuljahr, das ein sehr gutes gewesen ist, und die zurückliegenden

Schulwochen zurück. Zirkusprojekt, Kinderfest, Lernentwicklungsgespräche, außerschulische Veranstaltungen und nicht zuletzt selbstverständliche Aufgaben wie Unterrichten und Zeugnisse bzw. Berichte erstellen forderten von allen Lehrerinnen und Lehrern und dem gesamten schulischen Personal hohes Engagement. Danke allen für diesen großen Einsatz.

Im Ausblick auf das neue Schuljahr betonte der Schulleiter, dass die Parkschule so groß wie nie zuvor werden würde. Die ersten, zweiten, fünften und sechsten Klassen werden dreizügig, die 7. Klassen sogar vierzügig. Das sind einerseits große Herausforderungen für alle Kolleginnen und Kollegen, andererseits, dass die Parkschule bei Schülern und Eltern aus nah und fern so beliebt ist, eine Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit.

Zur personellen Verstärkung begrüßte Dr. Bernd Kinzl: **Maike Sauerborn**, sie wird im neuen Schuljahr eine der ersten Klassen übernehmen, sowie

Kristina Mayer, die im Bereich der Klassen 5-10 eingesetzt wird. Die „neue“ Essinger **Pfarrerin Stefanie Engelmann** erhält einen Lehrauftrag von vier Stunden in Evangelischer Religion und **Simon Popp**, bisher Lehreranwärter an der Parkschule, wird Klassenlehrer einer der fünften Klassen.

Christina Filter-Weiß wird Co-Klassenlehrerin mit Jochen Haag der 6. Klasse und die ehemalige Schülerin

Leonie Fehr beginnt im September ihr Freiwilliges Soziales Jahr an der Parkschule.

Diese Aufgabe erfüllte im zurückliegenden Schuljahr **Jana Scharf**. Schulleiter Dr. Bernd Kinzl und Brigitte Borst, die Leiterin des Ganztagesbetreuungsteams, verabschiedeten sie mit hoch lobenden Worten und dankten für ihre Zuverlässigkeit, ihren Überblick und die Hilfe in den vielfältigsten Aufgabenbereichen und wünschen ihr für ihre weiteren Schritte alles Gute und viel Erfolg.

Ulrich Mildnerberger

Musikschule Essingen



Sommervorspiel der Musikschule Essingen
Ein musikalisches Highlight fand am Mittwochabend in der idyllischen Schlossscheune Essingen statt: Das Sommervorspiel der Musikschule Essingen begeisterte mit beeindruckenden Auftritten von über 40 Kindern und Jugendlichen.

Unter der Leitung von Musikschullehrerin Caroline Kuhn eröffnete die Musikalische Früherziehung das Konzert auf originelle Weise. In Strandkleidung, mit Sonnenbrillen und Strohhüten trommelten die Jüngsten der Musikschule auf Koffern und läuteten damit die Ferienzeit stimmungsvoll ein.

Die Lehrkräfte der Musikschule – Carina Bleyer (Querflöte), Maike Fuchs (Blockflöte und Klavier), Carsten Weber (Klavier und Keyboard), Jürgen Gschwind (Gitarre) und Richard Vogelmann (Klavier und Gesang) – bereiteten ihre Schüler*innen hervorragend vor, was zu einem abwechslungsreichen und qualitativ hochwertigen Programm führte.

Besondere Highlights des Abends waren die Darbietung von Carla Siems (9 Jahre), die den Hit „Partyplanet“ sang und sich dabei selbst am Klavier begleitete, sowie das schwungvolle und rhythmische Stück „Taiga“ des Gitarrenensembles. Beide Vorträge wurden mit viel Applaus bedacht.

Musikschulleiter Richard Vogelmann zeigte sich begeistert und bedankte sich bei den Schüler*innen für ihre tollen Vorträge. Das

Publikum in der voll besetzten Schlossscheune zollte den jungen Musiker*innen mit lang anhaltendem Applaus Anerkennung und zeigte sich von der Leistung der Schüler*innen beeindruckt. Das Sommervorspiel der Musikschule Essingen war somit ein voller Erfolg und ein gelungener Start in die Sommerferien.



GEMEINDEBÜCHEREI

Bürgerbibliothek Essingen



KREATIVES BASTELN MIT ALTEN BUCHSEITEN

Am Mittwoch, den 31.7.2024 findet im Rathausfoyer das Ferienprogramm der Bürgerbibliothek statt.

Gemeinsam wollen wir aus alten Buchseiten wunderschöne Kunstwerke zaubern. Ob Windlicht, Papiertüte oder Girlanden – eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wir treffen uns um 15.00 Uhr in der Bürgerbibliothek und werden gemeinsam zwei Stunden lang dem Zauber alter Bücher verfallen.

Da die Nachfrage an unserem Nachmittag größer war, als vermutet, werden wir voraussichtlich im Herbst einen weiteren magischen Bastelnachmittag mit künstlerischen Zaubereien veranstalten.

Wir freuen uns schon sehr auf einen spannenden Nachmittag mit euch.

Euer kreatives Team der Bürgerbibliothek und Brigitte Borst

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Agentur für Arbeit Aalen

BundID: Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten der Bundesagentur für Arbeit

Seit dem 22. Juli 2024 erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen.

Kundinnen und Kunden der BA können sich mit der BundID identifizieren und authentifizieren und auf die Online Angebote der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter und der Familienkassen zugreifen, z. B. um Leistungen zu beantragen – mit einem höchstmöglichen Schutz der persönlichen Daten.

Eine weitere wichtige Änderung: Das Konto der BA wird umgestellt. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen – zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten. Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein Konto bei der BA haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung ab dem 22. Juli 2024 automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil. Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen der BA zu ermöglichen.

Hintergrund BundID

Die BundID ermöglicht einen sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität hat oberste Priorität. Immer mehr Verwaltungen bzw. Behörden bieten die BundID als Zugangsmöglichkeit an. Mit der BundID können sich die Bürgerinnen und Bürger bei jeder Verwaltung, die die BundID nutzt, anmelden. Das sind z. B. kommunale Portale sowie andere Bundesbehörden (wie das Kraftfahrtbundesamt) und viele mehr. Die BundID ist ein wichtiger Bestandteil der digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung und soll zum zentralen Instrument zur Identifizierung aller Online-Anträge weiter ausgebaut werden.

Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: Die BundID: sicherer Zugang zu allen eServices

DU suchst noch dringend einen Ausbildungsplatz für September?

Dann melde dich gleich im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Aalen unter Tel. 07361/575-170 oder Aalen. BiZ@arbeitsagentur.de, um einen Termin zu vereinbaren. Vom **31. Juli bis 9. August von 10.00 bis 16.00 Uhr** vermittelt dich Herr Christmann, Berater in der passgenauen Beratung der Handwerkskammer Ulm, **noch am selben Tag in deinen Wunschbetrieb!** Bringe einfach deinen **Lebenslauf** und dein **letztes Zeugnis** zum Termin mit – Bewerben war noch nie so einfach!

DIREKT IN DEINEN WUNSCHBETRIEB!

Vom **31. Juli bis 2. August** in der **Agentur für Arbeit Aalen**, Julius-Bausch-Str. 12, Berufsinformationszentrum (BIZ), **Raum 037**

Vom **5. bis 6. August** in der **Geschäftsstelle Schwäbisch Gmünd**, Goethestr. 18, **Raum 113**

Vom **7. bis 9. August** in der **Geschäftsstelle Heidenheim**, Ploucquetstraße 30, **Raum 203**

IHK Ostwürttemberg

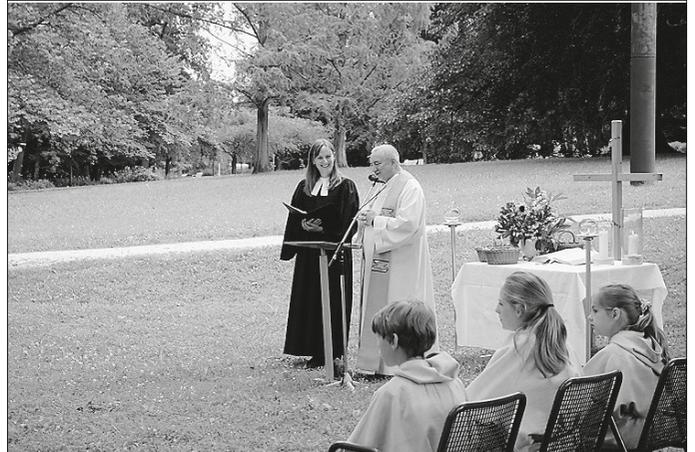
Sprechtage für Freiberufler

Gemeinsam mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) bietet die IHK Ostwürttemberg kostenlose Sprechtag für Freiberufler an.

Nächster Sprechtag: Montag, 5. August 2024. Infos auf www.ihk.de/ostwuerttemberg, Seitennummer 3307126. Anmeldung unter <https://event-ihk.de/ifb-0824>.

Ob Ingenieur, Physiotherapeut, Berater oder Journalist – die Liste der freiberuflichen Tätigkeiten ist lang. Allein, dass es sich um eine freiberufliche Tätigkeit handelt, beeinflusst Planung und Vorbereitung des Gründungsvorhabens. Hier stehen die Experten des IFB in Einzelgesprächen beratend zur Seite. Ein Angebot, das vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg gefördert wird.

sammelten sich unter den Bäumen und lauschten den eindrücklichen Worten der evangelischen Pfarrerin Stefanie Engelmann und des katholischen Pfarrers Andreas Froszttega.



„Die Liebe ist es, die den Hass besiegt. Wer seinen Nächsten liebt, liebt auch Gott“, betonte Pfarrer Andreas. Pfarrerin Engelmann ergänzte, dass Liebe einem nicht immer leichtfalle. „Liebe ist auch Arbeit. Liebe kann verletzen“, erklärte sie. „Aber wir können sicher sein: Liebe steht immer wieder auf.“ Der Essinger Posaunenchor begleitete den Gesang der Gemeinde wunderschön.



Evangelische Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg



TERMINE

Sonntag, 28. Juli 2024

9. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. (Lk 12,48)

10.00 Uhr Campinggottesdienst in Lauterburg
Pfarrerin Engelmann und Pfarrer i. R. Brüning
(Opfer für die eigene Kirchengemeinde)
bei Regen in der Kirche in Lauterburg

Sonntag, 4. August 2024 – 10. Sonntag nach Trinitatis
10.30 Uhr Gottesdienst im Schlosspark mit Posaunenchor
bei Regen in der Quirinuskirche

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene

Umgeben von der Liebe Gottes

Die Liebe Gottes und die Liebe der Menschen untereinander: Das war das Thema beim ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 14. Juli, im Essinger Schlosspark. Viele Essinger Christen ver-



Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 66 81

E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Pfarrerin Stefanie Engelmann

E-Mail: Stefanie.Engelmann@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro

Sekretärin: Simone Pfeleiderer

Dienstag bis Donnerstag von 9.30 – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 – 17.30 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Erster Vorsitz der Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Ansprechpartner für Lauterburg

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Mesner-Team Lauterburg

Ansprechpartner Werner Schäffer,

Tel. 6961 oder 015734723504

Hausmeister Evang. Gemeindehaus Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 0176/28775571, Mail: f.vizkeleti@online.de

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ Essingen

Liane Ritz, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ Lauterburg

Elke Hercigonja, Tel. 5241

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837

E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 – 17.30 Uhr

Bankverbindungen Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 12 6149 0150 0035 3400 02

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81

VR-Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de

www.facebook.com/essingen.evangelisch www.instagram.com/essingen.evangelisch

Verschiedenes:

Sommerferienprogramm

Dorfspiel am Freitag, 26. Juli 2024

In mehreren Gruppen werden wir gemeinsam verschiedene Spiele-Stationen im Ortskern durchlaufen. Dabei geht es um Geschicklichkeit, Wissen und Teamwork. Im Anschluss machen wir einen gemeinsamen Abschluss am evangelischen Gemeindehaus.

Veranstalter: Posaunenchor Essingen

Treffpunkt: evangelisches Gemeindehaus

Wann: 15.00 – 18.00 Uhr

Teilnehmer: max. 25 Kinder

Alter: 6 - 12 Jahre

Kostenbeitrag: auf Spendenbasis

Anmeldung: Valentin Scholz

E-Mail: valentinscholz@msn.com

Basteln mit Holz –

Laubsägearbeiten am Dienstag, 30. Juli 2024

Wir sägen aus Sperrholz verschiedene Motive aus und bemalen diese.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg gemeinsam mit „Apis“ (Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg e. V.)

Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus Lauterburg/Kirche

Wann: 14.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr

Teilnehmer: 4 - 10 Kinder

Alter: 8 - 12 Jahre

Kostenbeitrag: 5,- Euro

Mitzubringen: Laubsäge, wenn vorhanden und angemessene Kleidung

Anmeldung: über das Anmeldeformular der Gemeinde Essingen unter dem Link „Anmeldeformular“ oder abzurufen auf unserer Homepage www.essingen.de, Downloads.

Hinweis: Imbiss und Getränke werden bereitgestellt.

Indoor-Exit-Game am Dienstag, 6. August 2024

Neulich auf dem Dachboden habe ich zufällig ein rätselhaftes Dokument entdeckt.

Total alt und kaum zu entziffern. Ich habe mich fast nicht getraut, es anzufassen, so dünn war das Papier. Es war ein altes Wachsiegel dran. Was das wohl zu bedeuten hat?

Ich kann's gar nicht richtig erklären, aber mein Gefühl sagt mir, dass da ein spannendes Rätsel dahintersteckt. Aber allein schaffe ich es nicht das rauszufinden. Hilfst du mir dabei?

Bist du mutig genug?

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus Essingen

Wann: 13.00 Uhr - ca. 16.00 Uhr

Teilnehmer: 4 - 10 Kinder

Alter: ab 12 Jahre

Kostenbeitrag: 1,- Euro

Mitzubringen: Entdeckergeist, Spürnase, Teamgeist und wer hat, eine Lupe

Anmeldung: Pfarrerin Stefanie Engelmann
pfarramt.essingen@elkw.de

Hinweis:

Nur für Neugierige, die gemeinsam das Rätsel knacken wollen! Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Campinggottesdienst am 28. Juli 2024

Am 28. Juli 2024 laden wir um 10.00 Uhr ganz herzlich zum Gottesdienst auf den Campingplatz nach Lauterburg ein. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche in Lauterburg statt.

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Seelsorgeeinheit Rems-Welland

Samstag, 27. Juli 2024

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Forst)

Sonntag, 28. Juli 2024 – 17. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Kön 4,42-44, Ps 145, L2: Eph 4,1-6, Ev: Joh 6,1-15

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

10.30 Uhr heilige Messe (Essingen)

Donnerstag, 1. August 2024

17.30 Uhr eucharistische Anbetung (Essingen)

18.00 Uhr heilige Messe (Essingen)

Freitag, 2. August 2024

17.30 Uhr eucharistische Anbetung (Dewangen)

18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

Samstag, 3. August 2024

8.15 Uhr Rosenkranz St. Otmarkapelle Reichenbach

9.00 Uhr heilige Messe St. Otmarkapelle Reichenbach

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 4. August 2024

9.00 Uhr heilige Messe (Essingen)

10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Dewangen) mit Kommunionausteilung

Public Viewing im Katholischen Gemeindehaus

Auch das EM-Finale zwischen Spanien und England wurde wieder als Public Viewing im Katholischen Gemeindehaus gezeigt und so konnten wir dort gemeinsam erleben, wie Spanien schließlich den EM-Titel holte! Rückblickend lässt sich sagen, dass es sich sehr gelohnt hat, das Public Viewing im Gemeindehaus anzubieten. Zusammengenommen kamen etwa 200 Leute zu den Übertragungen und sorgten für eine super Stimmung, für eine tolle Gemeinschaft und für heitere Lebendigkeit im Gemeindehaus. Besonders die Gesangs- und Sprechchöre der TSV-Jugend werden wohl vielen noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an den TSV Essingen als Kooperationspartner und allen, die tatkräftig zum Gelingen dieses tollen neuen Formats beigetragen haben!



Danksagung zum Gemeindefest am 7. Juli 2024

Trotz Regen noch am Morgen war unser Gemeindefest am 7. Juli 2024 ein rundum gelungener und schöner Tag der Gemeinschaft und Begegnungen, an dem sich zuletzt auch noch die Sonne zeigte.

Wir danken

- allen, die die heilige Messe so wunderschön mitgestaltet haben
- allen Helferinnen und Helfern für Auf- und Abbau, in der Küche, in den Verkaufsständen, sowie den Bedienungen
- den Ministranten/-innen für ihre Minibar und das Tischkicker-Turnier
- Herrn Waldemar Felk für den musikalischen Auftakt mit seiner Posaune
- unserem Kinderhaus St. Christophorus für seinen Auftritt und die Kinderbetreuung
- den „Zappelkids“ vom TSV mit ihrer Tanzeinlage
- den „Kleinen Strolchen“ von den Haugga Narra
- dem Essinger Posaunenchor für den musikalischen Abschluss
- sowie den Spendern für die leckeren Kuchen
- der Gärtnerei Tschürtz für die Spende der Salate
- und nicht zuletzt den zahlreichen Gästen während des Tages aus nah und fern

Nochmals sagen wir ganz herzlich ein aufrichtiges „Vergelt's Gott.“

Ohne den Einsatz von so vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern wäre das Fest nicht möglich gewesen.

Ihr Pfarrer Andreas und der Kirchengemeinderat



Senioren-Gymnastikstunde

Es findet ein Treffen zum Seniorensport statt. **Treffpunkt ist am Donnerstag, 1. August 2024 um 17.00 Uhr vor dem Gemeindehaus St. Michael.**



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Die letzte Singstunde vor der Sommerpause vom gemischten Kirchenchor findet am **Diens-**

tag, 30. Juli 2024 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in Essingen statt.

Die erste Chorprobe nach der Pause findet am **Dienstag, 3. September 2024 um 20.00 Uhr in Essingen im Gemeindehaus** statt. Allen Sängerinnen und Sänger wird eine schöne und erholsame Urlaubszeit gewünscht.



Taufe im Monat: September

In unserer Gemeinde Essingen findet der Tauftag im September statt:

Sonntag, den 8. September, 11.30 Uhr

Hierfür können Sie sich gerne im Pfarrbüro telefonisch (Tel. 07365/202) anmelden.



SE REMS-WELLAND

Dem Alltagsstress total entrückt bin ich des Lebens hier sehr froh, bin abgehoben und verückt und wünsch mir, es wäre öfters so!

Herzliche Urlaubsgrüße aus dem „siebten Himmel“, wünscht Ihre Seelsorgeeinheit Rems-Welland

Pfarrer Andreas ist vom 31. Juli 2024 bis zum 1. September 2024 im Urlaub.

Die Vertretung in unserer Gemeinde übernimmt in dieser Zeit Pfarrer Wladyslaw Zuziak. In seelsorgerlichen Notfällen können Sie Pfarrer Hans-Dieter Retzbach (Tel. 07366/919324) oder Pfarrer Wladyslaw Zuziak (Handy-Nr.: 0048/606273010) erreichen. Pfarrer Wladyslaw Zuziak ist unter der oben angegebenen Handy-Nummer auch in Notsituationen für Sie da.

Das Pfarrbüro ist in der Urlaubszeit vom 19. August 2024 bis zum 30. August 2024 geschlossen. Ab dem 3. September ist das Pfarrbüro wieder für Sie geöffnet.

Allen in unserer Pfarrgemeinde, die jetzt die Ferien oder den Urlaub genießen können, wünschen wir eine erholsame Zeit, abseits von Berufspflichten und dem Blick auf die Uhr. Gottes Geleit und eine gesunde Heimkehr!

Ihr Pfarrer Andreas mit dem Kirchengemeinderat

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung: Frau Anita Maier

Stellvertretung: Martina Aßfalg erreichbar unter:

07366/9209765 oder 01775165024

Mail: Organ-NBH.RemsWelland@drs.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Das Büro der NBH Rems-Welland ist montags von 9.00 – 11.00 Uhr besetzt.

Adresse: Kirchstr. 34, 73434 Aalen-Fachsenfeld

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen,

Heerweg 11, Tel. 202, Fax 921317

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch,	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag,	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag,	16.00 – 17.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de

Internet: se-rem-s-welland.drs.de

Seelsorgeeinheit Rems-Welland:

Leitender Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323

Fax 07366/922875

E-Mail: andreas.frosztega@drs.de

Pastoralreferent Andreas Ruiner, Tel. 07361/3777448

E-Mail: andreas.ruiner@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen

donnerstags ab 17.00 Uhr

(nach telefonischer Voranmeldung)

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,

Tel. 07365/390788

Konto der Kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366001

IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01

BIC: GENODES1AAV

Umwelt schützen – Rad benutzen!



Neuapostolische Kirche Essingen



Sonntag, 28. Juli 2024

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst mit Stamm-
apostel Schneider aus Memmingen

Mittwoch, 31. Juli 2024

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 4. August 2024

9.30 Uhr Gottesdienst

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Fußball

Spielberichte

DB-Regio wfv-Pokal

Donnerstag, 18.7.2024, 18.30 Uhr

TSV Essingen – TSV Oberensingen 1:0 (0:0)

**Patrick Auracher schießt TSV Essingen in die
zweite Runde des WFV-Pokals**

Hartes Stück Arbeit für den TSV Essingen in der ersten WFV-Pokalrunde gegen den Verbandsligisten TSV Oberensingen. Ein später Treffer von Routinier Patrick Auracher bringt die Entscheidung. Nicht schön, aber erfolgreich. So könnte man den Pflichtspielauftritt des TSV Essingen am Donnerstagabend gegen den TSV Oberensingen zusammenfassen. Am Ende steht ein 1:0-Sieg nach einem ausgeglichenen Spiel.

Mit Dan-Emilian Neicu, Alessandro Abruscia und Manuel Abele beordnete Essingens Trainer Simon Köpf beim Pflichtspielauftritt gleich drei Neuzugänge in seine Startformation. Das Spiel begann flott mit je einer sehr guten Möglichkeit auf beiden Seiten. Für Essingen verpasste Janik Wiedmann nach einem Eckball und Kopfballverlängerung von Neicu knapp (4.), für Oberensingen hätte Fabian Leidenbach nach sechs Minuten beinahe gegen seinen Ex-Club getroffen, doch Patrick Funk rettete auf der Linie. Nach dieser fulminanten Anfangsphase flachte die Partie etwas ab und bot zunächst nur noch wenige Höhepunkte. Die Zuschauer sahen ein Spiel auf Augenhöhe, das sich sehr viel zwischen den Strafräumen abspielte. Die besseren Möglichkeiten hatten im zweiten Durchgang die Gäste mit den Abschlüssen von Simon Brandstetter und Samuel Bosler, das goldene Tor machte jedoch der Oberligist: Nach einem Freistoß von Abruscia in der 82. Minute war Innenverteidiger Auracher zur Stelle und drückte den Ball zum 1:0-Siegtreffer über die Linie.

TSV Essingen: Österle – Etemi (67. Koci), Auracher, Neicu, Lang, Funk, Wiedmann, Abruscia (90+5. Ruth), Abele (58. Dayan), Seifert (85. Biebl), Rösch (90+3. Paul)

Tor: 1:0 Auracher (83.)

Weitere Ergebnisse von Testspielen:

TSG Hofherrnweiler – TSV Essingen 2:3

DJK SG Schwabsberg-Buch – TSV Essingen 1:5

TSV Essingen (U19) – SGM Lautern-Essingen I 3:5

SGM Königsbronn/Oberkochen II – SGM Lautern-Essingen II 3:3

SGM Lautern-Essingen I – TSG Hofherrnweiler (U19) 6:1

Vorschau

DB-Regio wfv-Pokal

2. Runde

Samstag, 27.7.2024, 13.00 Uhr

TSV Ehningen – TSV Essingen

Die Köpf-Elf muss in der 2. Runde des Verbandspokals nach Ehningen reisen. Ehningen spielt aktuell in der Landesliga und sollte nicht unterschätzt werden. Die Gastgeber konnten sich in der 1. Runde klar und deutlich mit 7:0 gegen Catania Kirchheim/Teck durchsetzen.

Oberliga BW

Sonntag, 4.8.2024, 14.00 Uhr

FC 08 Villingen II – TSV Essingen

Samstag, 10.8.2024, 15.00 Uhr

TSV Essingen – 1. CfR Pforzheim

Kreisliga A1

Sonntag, 18.8.2024, 15.00 Uhr

SGM Lautern-Essingen I – TV Herlikofen

Kreisliga B2

Sonntag, 18.8.2024, 12.45 Uhr

SGM Lautern-Essingen II – TSV Leinzell

Abteilung Jugendfußball

Sommerferien

Die Jugendleitung wünscht allen unseren Kids schöne Sommerferien. Genießt die schulfreie Zeit und vergesst dabei nicht den Fußball und das Training...

Denn im Gegensatz zur Schule haben wir im Jugendfußball nicht 6 Wochen frei, sondern viele unserer Jugendmannschaften machen nur eine kleine kurze Verschnaufpause, um dann gestärkt und mit Volldampf in die Saisonvorbereitung einzusteigen...

In der Trainingsfreien Zeit bleibt dennoch am Ball und haltet euch fit (mit und/oder ohne Ball!).

Es grüßt Euch,

Tobias, Karl, Achim, Frank, Jens und Horst.

Fahrer für Jugendbusse gesucht!!

Die Fußballjugend verfügt über 2 Mercedes Vito 9-Sitzer Kleinbusse. Diese werden von unseren Jugendmannschaften sehr gut angenommen und intensiv genutzt.

Für unsere auswärtigen Spieler wollen wir auch in Zukunft einen optionalen Fahrdienst für die wöchentlichen Trainings in Essingen anbieten.

Hierzu suchen wir weiterhin noch engagierte Frauen oder Männer, die ein oder zweimal die Woche (oder auch als Fahrdienstteam in Absprache) Freude daran haben, unsere Nachwuchstalente zum Training und wieder nach Hause zu bringen.

Könntest DU dir das vorstellen? Dann melde dich!

Für weitere Informationen und Details bitte Jugendleiter

Tobias Woletz kontaktieren:

Handy: 0176 21538858

E-Mail: tobias.woletz@tsvessingen.de



Abteilung Badminton

Jeden Freitag ist in der Schönbrunnhalle von 19.00 – 20.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining. Anschließend von 20.00 – 22.00 Uhr für alle ab 18 Jahren.

Sommerfahrplan 2024

Bitte folgende Termine beachten:

26.7.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

2.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

9.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

16.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

23.8.2024

Badminton ab 20.00 Uhr nur für Erwachsene.

Halle geschlossen: Sommerpause

13.9.2024

Badminton für ALLE.

*In der Gemeinschaft
macht Bewegung
mehr Spaß ...*

Komm und mach' mit!





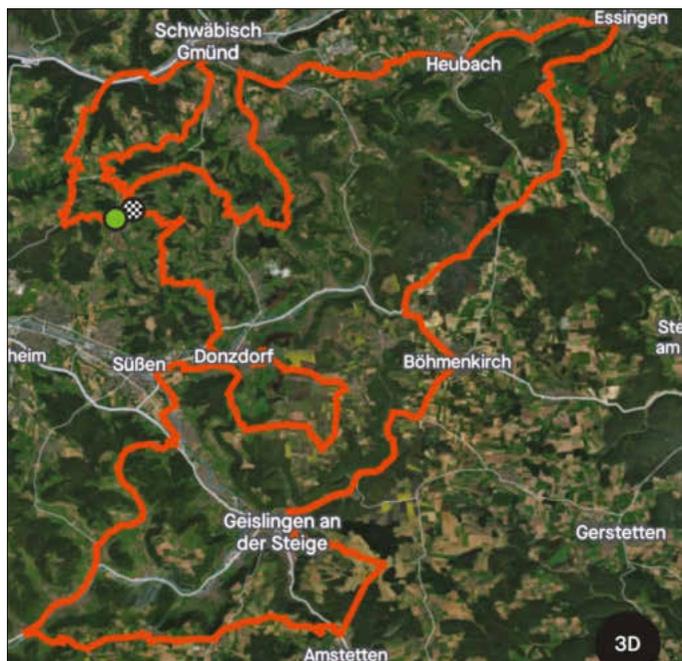
TSV Lauterburg

Abteilung Freizeitsport Mountainbike
Moutainbiketreff ist montags ab 18.00 Uhr
Rückblick Alb Extrem

Christian Munz wechselte am 30. Juni 2024 sein eigentliches Arbeitsgerät Mountainbike und fuhr bei der 40. Auflage von Alb Extrem über die Distanz von 170 Kilometern mit. Der Start und das Ziel waren in Ottenbach. Die Strecke führte über Schwäbisch Gmünd, Heubach, Essingen, Lauterburg, Böhmenkirch, Geislingen an der Steige, Amstetten, Süßen, Donzdorf nach Ottenbach. (siehe Foto unten). Dabei musste Christian mit der Startnummer 1730 ca. 2700 Höhenmeter überwinden und kam nach 8:44:35 Stunden ins Ziel. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung. In Lauterburg wurde er nochmals stark von seiner Familie und ein paar Freunden gepuscht und ihm die besten Wünsche zum Gelingen mit auf die Strecke gegeben.



Christian in Lauterburg



Sport, Spiel, Spaß:

Und wieder einmal geht die Sport-, Spiel-, Spaßgruppe in die Sommerpause.

Dieses Mal war es aber ein außergewöhnlicher Abschied, denn es verlassen uns leider fünf langjährige Teilnehmer, darunter vier Jungs, die sechs Jahre alt werden, und natürlich unsere liebe Trainerin Lisa.

Wir wünschen euch alles Gute und bedanken uns bei Lisa für ihr herausragendes Engagement! Gemeinsam haben wir nochmal am Montag getobt, gespielt und gelacht.

Wir freuen uns, nach der Sommerpause mit allen verbleibenden TeilnehmerInnen durchzustarten, freuen uns über neue Mitglieder und wünschen allen schöne sonnenreiche Ferien.

Eure Trainerinnen ab September Miri und Cora



LAC Essingen



LAC Essingen

Dreimal geht Edelmetall an den LAC Essingen

Leichtathletik: Stabhochspringer mit starkem Teamauftritt bei BaWü Finals und LAC-Kugelstoßpower pur

Bei den Baden-Württembergischen Finals der Leichtathletik in Stuttgart war der LAC Essingen mit acht Athleten am Start. Bei den Aktiven wollten im Kugelstoßen für Silas Ristl und Simon Bayer ihre Medallienansprüche geltend machen. In der Altersklasse M15 vertraten Kian Janouschek, Neo Weber, Jacob von Cube, Mattis Orthen und Philipp Sturm die Essinger Farben. Einmal Silber, zweimal Bronze und sieben Podiumsplätze bei 12 Starts spiegeln die Stärke des LAC-Teams wider.

Der erste Tag - Stabhochspringer mit starkem Teamauftritt bei den Finals

Mit vier qualifizierten Teilnehmern stellte kein Verein im Stabhochsprung mehr Starter als der LAC Essingen. Das Trainerduo Philipp Vöhringer und Harald Class hatte seine Schützlinge sehr gut vorbereitet. Allen voran Philipp Sturm (M15). Der 15-jährige Stabhochspringer, hatte bei seiner Einstiegshöhe (3,40m) etwas mit einer Unsicherheit zu kämpfen. Erst im dritten Versuch meisterte er diese Höhe. Danach lief es bis zur Höhe von 3,60m fehlerfrei. Dann ein kleiner Wackler bei 3,70m. Im zweiten Versuch war aber auch diese Höhe gemeistert. Aufgrund der Fehlversuchsregel war es für Sturm höhengleich der Gewinn der Bronzemedaille. Über eine neue persönliche Bestleistung von 3,20m konnte sich Kian Janouschek als Sechster freuen. Direkt dahinter reihte sich Jacob von Cube mit 3,10m auf dem siebten Platz ein. Neo Weber verpasste als Neunter mit 3,00m nur knapp den Sprung auf das Podium. Neue persönliche Bestzeiten konnten über die 300m Kian Janouschek (40,18 Sekunden) auf dem siebten Platz und Philipp Sturm in 40,28 Sekunden als Achter aufstellen. Jacob von Cube wurde in 12,80 Sekunden über die 100m Fünftehnter.

Der zweite Tag – Silber und Bronze an Kugelstoßer

Hochklassig besetzt war der Kugelstoßwettbewerb der Männer. Die ersten vier der deutschen Meisterschaften lieferte sich in Stuttgart ein Wettkampf auf Augenhöhe, der bis zum letzten Stoß offen war. Simon Bayer setzte die Konkurrenz mit 19,39m mächtig unter Druck. Im vierten Versuch konterte dann sein Vereinskamerad Silas Ristl und ging mit 19,58m in Führung. Der Deutsche Meister Eric Maihöfer vom VfL Sindelfingen tat sich an

diesem Tag schwer. Der weite Stoß sollte ihm nicht gelingen. Die Essinger Doppelführung hatte so bis zum letzten Versuch von Tizian Lauria ebenfalls VFL Sindelfingen bestand. Mit einem kraftvollen Stoß auf 19,80m entriss er Ristl, der sich mit Silber zufriedengeben musste, noch den Sieg. Vor allem bei Bayer war die Freude mit dem Gewinn der Bronzemedaille groß, konnte der LAC'ler seinen undankbaren vierten Platz bei der DM etwas verbüßen.

Aber auch die U16 Athleten konnten am zweiten Tag nochmals mit starken Leistungen auf sich aufmerksam machen. Mattis Orthen steigerte seine persönliche Bestweite auf 41,66m und wurde sehr guter Sechster. Im Kugelstoßen ließ er noch einen siebten Platz folgen. Zum Abschluss der Meisterschaften ging es bei den 4x100m Staffeln noch um die Medaillen. Durch gute Wechsel konnten von Cube, Sturm, Janouschek und Orthen ihre bisherige Staffelbestzeit um über drei Sekunden verbessern und liefen auf einen großartigen vierten Platz (48,71 Sekunden).



Essingen steht Kopf beim Rekord Festival

Leichtathletik: Zwei Weltrekorde und einen Landesrekord bei Sparkassenmeeting des LAC Essingen

Auf zwei ereignisreiche Wettkampftage kann der LAC Essingen bei seinem diesjährigen Sparkassenmeeting zurückblicken. Im Blickpunkt standen am Freitagabend die Sprinter und Mittelstreckler. Am

Samstag drehte sich alles um die Wurfdisziplinen in der Leichtathletik. Sachkundig führte Stadionsprecher durch das zweitägige Programm Hartwig Vöhringer und hatte auch einige interessante Interviewpartner am Mikrofon. Das Sommerwetter sorgte bei den Athleten für gute Laune und jede Menge guter Leistungen. Für viele Athletinnen und Athleten ist die Traditionsveranstaltung ein fester Programmpunkt in der Jahresplanung und so war auch 2024 wieder internationales Flair mit Sportlern aus Italien, der Schweiz angesagt.

„Die Veranstaltung in Essingen ist bei uns im Verein ein Muss. Immer gut organisiert und mit familiärem Flair. Hier fühlt man sich wohl und dann stimmen auch die Leistungen,“ äußert sich ein Sportler vom Stuttgarter LC. Auch Vorstand und Organisationschef Rainer Strehle vom LAC Essingen zeigte sich zufrieden. „Unser Konzept scheint zustimmen. Wir sind begeistert, dass jedes Jahr zahlreiche Athleten und Athletinnen uns die Treue halten.“ Nur wenige Vereine sind noch in der Lage eine solche Veranstaltung zu stemmen. Über 50 Kampfrichter und Helfer waren im Einsatz, ebenso wie unsere Sponsoren, die uns unterstützt haben. Dafür sage ich DANKE. Aber einen Wermutstropfen wollte Strehle trotzdem nennen. „Schade, dass nur wenige Zuschauer den Weg in das Essinger Schönbrunnstadion gefunden haben, denn sie haben zwei Weltrekorde, einen Landesrekord und zahlreiche sportliche Leistungen auf sehr hohem Niveau verpasst.“

Sparkassenmeeting 2024 wird zum Rekordfestival

Am Freitagabend legte sich Martina Meissner vom LAC Essingen über die 80m Hürden mächtig ins Zeug. Auf 12,27 Sekunden verbesserte die Essingerin ihren bisherigen Landesrekord. Der Formaufbau für die anstehenden Weltmeisterschaften in knapp vier Wochen in Göteborg passt. Wer gedacht hatte dies wäre die Schlagzeile dieser Veranstaltung der wurde am Samstag eines Besseren belehrt. Eva Nohl vom TSV Langenzenn absolvierte einen Wurfkampftag, der 75-Jährigen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Im zweiten Versuch bei Gewichtswurf brach großer Jubel bei der Bayerin aus. Das 4 kg schwere Gewicht landete bei 16,03m. Neuer Weltrekord! Doch damit nicht genug. Voller Adrenalin warf die Werferin beim anschließenden Hammerwurf das 2 Kg schwere Wurfgerät auf 40,83m. Nochmals Weltrekord. „Ich bin sehr zufrieden mit mir selbst. Dass ich zwei Weltrekorde hier in Essingen erzielen durfte, dafür sage ich DANKE an ein tolles LAC-Team, dass dafür den Rahmen geschaffen hat“ resümiert Eva Nohl im Interview mit Hartwig Vöhringer.

LAC Essingen nutzt Heimvorteil

Die Athleten aus der Trainingsgemeinschaft LAC Essingen/LSG Aalen unter der Leitung von Harald Class/Philipp Vöhringer zeigten sich im eigenen Stadion von ihrer besten Seite. Die beiden

Trainer sprangen dabei ebenfalls mit und zeigten sich von ihrer besten Seite. Class übersprang 3,40m und Vöhringer 3,90m. Der Tagessieg ging an Dennis Schönbach vom LAC Essingen mit übersprungenen 4,00m. Mit neuen persönlichen Bestleistungen konnten drei Nachwuchsstabhochspringer (M15) vom LAC Essingen glänzen. Philipp Sturm mit 3,90m (6. Platz DLV Bestenliste), Kian Janouschek (3,40m) und Neo Weber (3,30m).

Mit 64,79 Sekunden kann Saskia Zeller über die 400m Hürden auf ein gelungenes Debüt zurückblicken und hielt damit ihre Konkurrentin vom LAZ Ludwigsburg in 66,97 Sekunden in Schach. In der U20 lieferten sich Gianmarco Gibilisco vom SCL Heel Baden-Baden (22,15 Sekunden) und Benjamin Beyerle vom LAC Essingen (22,25 Sekunden) über die 200m ein Duell auf Augenhöhe. Wilhelm Beyerle (M60) konnte in 59,77 Sekunden auf den vierten Platz der aktuellen Deutschen Bestenliste laufen. Überhaupt zeigten sich die Sprinter an diesem Tag aufgrund der optimalen Temperaturen in Rekordlaune. Jacqueline Böhm und Laura Frey, beide LAC Essingen, siegten zeitgleich in 13,47 Sekunden über die 100m bei den Frauen.

Die Ergebnisse der Essinger Athleten können auf der Webseite des LAC Essingen nachgelesen werden.



Skiclub Essingen



Senior*innentreff

Wetterabhängig: Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen

Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der Schönbrunnhalle

Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232) und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332)

Hallentraining

Skizwerg/Eltern-Kind Turnen

dienstags 16.00 – 17.00 Uhr in der Remshalle

Volleyball 14 - 18 Jahre

Sommerpause bis nach den Sommerferien

Volleyball ab 18 Jahre

mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Skigympnastik ab 18 Jahre

freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760

Radausfahrten

Pedelec-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am

Essinger Feuerwehrgerätehaus

Streckenlänge bis 50 km

Guide: Gerhard Drechsel, Tel. 07365/920232



Bio-Radler

Treffpunkt: jeweils dienstags um 17.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus

Streckenlänge bis 60 km

Guide: Fritz Hoch, Tel. 07365/5112

„Do war i au no net“-Radler (Pedelec- und Bioradler, gemischt)

Treffpunkt: jeweils mittwochs um 18.00 Uhr am Essinger Feuerwehrgerätehaus

Streckenlänge bis 40 km

Guide: Ernst Lipp, Tel. 07365/5794

Für eine regelmäßige Teilnahme ist aus versicherungstechnischen Gründen eine Mitgliedschaft beim Skiclub Essingen erforderlich. Die Teilnehmenden sind aufgefordert, bei den gemeinsamen Ausfahrten einen Helm zu tragen.

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 17.30 Uhr, am Parkplatz Theußenberg
Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de.

Liederkränz Essingen



Hurra - Sommerzeit

Wir wünschen allen unseren aktiven und passiven Mitgliedern eine schöne Urlaubs- bzw. Ferienzeit

Erste Chorprobe nach den Ferien

Wir sehen uns in neuer Frische wieder am **Dienstag, 10.9.2024**

Probenzeit: 20.00 – 21.30 Uhr

Wo: im Vereinszimmer der Remshalle

Start mit neuem Programm für unser Frühjahrskonzert (wer neu einsteigen, und beim Konzert dabei sein möchte, gerne einfach vorbei kommen - wir freuen uns)

Hopfenfest in der Schlossscheune.

Termin 28.9.2024 - gleich vormerken

Schützenverein Essingen



Rundenwettkampfergebnis:

Kreisliga Großkaliber I

Die Begegnung vom 19.7.2024 endete bei der SKam Aalen-Neßlau II gegen den SV Essingen I mit 1068 Ringe zu 1054 Ringe.

Wir gratulieren der SKam Aalen-Neßlau II zum Sieg.

Beste Schützen des SV Essingen I:

Schauz Frank mit	359 Ringe
Maier Thomas mit	353 Ringe
Lindorfer Wolfgang mit	342 Ringe

Schützenverein Lauterburg



Einladung zum Kameradschaftsabend mit Siegerehrung

Am **9.8.2024 ab 18.00 Uhr** möchten wir unseren Kameradschaftsabend zusammen mit Euch abhalten.

Bei diesem Treffen soll auch die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft für 2023 abgehalten werden. Ebenso werden einige Urkunden für die

letzte Kreismeisterschaft ausgegeben.

Im Anschluss werden wir uns über Neuigkeiten im Verein austauschen. Hierbei gibt es die Gelegenheit dazu, dass ihr die Personen kennenlernt, welche sich zur Wahl der neuen Vorstandsmitglieder bereiterklärt haben.

Falls das Wetter mitspielt und wir die Veranstaltung wie geplant im Freien abhalten können, haben wir uns zu einem Grillfest mit Salatbuffet und Allem was dazugehört entschieden.

Sollte es an dem Abend zu kalt oder nass sein, halten wir uns drinnen in unserem Vereinsheim auf. Aus dem Grillabend wird dann ein Essen in gemütlicher Runde. Für Getränke ist ebenso gesorgt. Jetzt müsst Ihr nur noch einen guten Appetit und gute Laune mitbringen.

Damit wir mit dem Einkauf planen können, bitten wir um Rückmeldung an Andrea Maier unter Tel. 0174/2175956 oder E-Mail: andrea.ltb@gm.de, ob ihr an dem Termin Zeit habt und einige gemütliche Stunden mit uns verbringen wollt.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Schriftführerin Andrea Maier

Kreisliga Pistole/Revolver 2024

Bei der fünften Begegnung konnte der SSV Ebnat mit 989 zu 968 Ringen ein knappen Sieg über die Mannschaft des SV Lauterburg erringen - herzlichen Glückwunsch an die Kameraden aus Ebnat! Im Gesamtvergleich musste ein Platz in der Mannschaftswertung

abgegeben werden. Bei der sechsten Begegnung gegen die Mannschaft der SK Ellenberg I lief es wieder besser, der SV Lauterburg konnte hier mit 982 zu 941 Ringen den Sieg nach Hause holen und die Runde in der Mannschaftswertung mit einem passablen 15. Platz abschließen.

Die Einzelplatzierungen nach der 6. Begegnung:

Rang	Teilnehmer	Durchschnitt
17.	Eberle, Marcus	348,2
42.	Eberle, Anna Lena	322,7
46.	Schubert, Torsten	316,7
82.	Rauch, Jochen	214,5
89.	Schubert, Diana	131,7
91.	Proch, Sascha (AK)	306,0

Dieses Jahr stehen die Zeichen im Verein ganz auf Erneuerung, von den insgesamt sechs Schützen befinden sich vier in der Ausbildung. Organisatorisch nicht immer ganz einfach alle unter einen Hut zu bekommen, sind wir doch sehr erfreut, dass es trotzdem so gut geklappt hat. Besten Dank an den Ligaleiter Thomas Maier vom SV Essingen, der diese Runde, wie auch schon viele davor, top organisiert hat. Ebenfalls einen herzlichen Dank an die Vereine, bei denen wir unsere Wettkämpfe als Gastgeber austragen durften und auch zum Training immer willkommen waren.

Termine: 9.8.2024 ab 18.00 Uhr Kameradschaftsabend, 14.9.2024 um 18.30 Uhr Jahres-Mitgliederversammlung. Jeden Mittwoch von 18.00 – 20.00 Uhr reguläres Training im Schützenhaus in Lauterburg. Termine frei für private Feiern im Clubhaus/Schießhalle. Bitte per E-Mail unter: „miete@sv-lauterburg.de“ anfragen. M. Eberle

NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Lauterburg

Seniorenwanderung

Unsere Wanderung im Juli findet am **Donnerstag, 8. August 2024** statt.

Wir treffen uns auf dem Parkplatz bei der Kirche in Lauterburg um **14.00 Uhr**. Wir fahren dann zum Gasthaus Rehenmühle (Tierhaupten) und werden eine Wanderung (lang) machen.

Anschließend werden wir im Gasthaus Rehenmühle einkehren. Das Treffen findet bei jeder Witterung statt.

Die Vereinsleitung

AWO - Ortsverein Essingen



Einladung

Liebe Mitglieder, wir laden recht herzlich ein zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 3. August 2024 um 14.00 Uhr in die „Gute Stube“ in der Begegnungsstätte Seltenbachstraße 1.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Neufassung Satzung AWO-Ortsverein Essingen hier: Erneute Beschlussfassung
3. Verschiedenes

Liebe Mitglieder, verschiedene Einwendungen seitens des Amtesgerichtes machen eine erneute Beschlussfassung zur Verabschiedung der OV-Satzung notwendig.

Die Vorstandschaft hofft auf eine zahlreiche Teilnahme!

Claudia Reißer

Förderverein Parkschule Essingen



Kugelattraktion

Danke an Albrecht Wentz von ProMac4you. Herr Wentz hat sich bereit erklärt die Kugeln für die Kugelbahn mit dem Logo des Fördervereins zu bedrucken.



LBS
Ihr Baufinanzierer!
 Bezirksleiter Eyüp Hirka
 Mobil: 0162 93 69 512
 eyuep.hirka@lbs-sued.de



Schön sind sie geworden. Das fiel bereits den ersten Gästen der Kugelbahn positiv auf. Die Automaten wurden neu befüllt. Damit kann über die Sommerferien wieder ausgiebig gerollt werden. Wir wünschen den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften unserer Parkschule schöne und erholsame Sommerferien. Und wer weiß – vielleicht tankt der Ein oder Andere Kraft auf dem schönen Remsquellenweg und lässt eine schön bedruckte Kugel durch die Kugelbahn rollen.



Personen v. r. n. l. Albrecht Wentz von Promac4you und Holger Franke 1. Vorsitzender des Fördervereins

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1954

Zu unserem **70er-Fest** am 5.10.2024 laden wir alle, auch Neubürger des Jahrgangs, herzlich ein. Diejenigen, die wir noch nicht in unserer Adressenliste haben, bitten wir um Rückruf. Gisela Rautenberg, Tel. 07365/5906
 Wilhelm Wiedmann, Tel. 07365/6717

Jahrgang 1956

Nächstes Treffen am 25.9.2024

Liebe Jahrgangsmitglieder, bei unserem Treffen im Sammelsurium haben wir festgestellt, dass der Termin für den Ausflug nach Bamberg aufgrund des Brückentags bei vielen nicht passend ist. Leider gibt es für den Herbst aber auch keine passenden Busangebote. Da jedoch das Interesse für ein weiteres Treffen in diesem Jahr vorhanden ist, schlagen wir euch vor, dass wir uns am 25.9.2024 ab 15.00 Uhr auf dem Tauchenweiler treffen. Eine Vorabreservierung haben wir schon vorgenommen. Bitte gebt bis spätestens 2.8.2024 Margit (margit.schoffer@gmx.de) Bescheid, ob ihr und mit wie viel Personen ihr grundsätzlich dabei sein werdet. Details (z. B. ob Anfahrt per Auto, zu Fuß, usw.) werden wir dann allen, die sich angemeldet haben, rechtzeitig zukommen lassen. Viele Grüße Margit und Helmut Schoffer



Für unsere Zentrale in Essingen suchen wir einen:
LKW-FAHRER/MINIJOB/AUSHILFE (m/w/d)
 auf 520,- Euro Basis, Führerschein C1 oder C, 7,5t
 Mo.-Fr., ca. 14:30-18:30 Uhr, 2-3 Mal/Woche
 Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen z. Hd. Frau Knoblauch oder rufen Sie uns an unter der Tel. 073 61/57 26-53. **Ausführliche Stellenbeschreibung**



Jedele Farben & Heimtex Großhandel GmbH
 Margarete-Steiff-Str. 21, 73457 Essingen
 karriere@jedele.de
 WWW.JEDELE.DE

Danksagung

Hermann Kümmel

* 28.03.1928 † 21.06.2024

Vielen Dank für die vielen aufrichtigen Beileidsbekundungen zum Tode unseres geliebten Vaters. Wir vermissen ihn sehr, fühlen uns aber durch die große Anteilnahme an unserem Verlust getröstet.

**Albrecht Kümmel, Renate Werner,
 Elisabeth Bauer, Ulrich Kümmel
 mit Familien**

GESUCHT - Werkstätte/Lager

Räumlichkeiten für Holzarbeiten und diverses,
 ca. 50 bis 100 m² ausreichend.
 Höhe sollten 2,50 bis 3,00 m sein.
 Ausgleich gerne individuell nach Absprache.
Tel: 01719676230

Ab sofort wieder:
Frühkartoffeln aus eigenem Anbau
 Auch auf unserem Blumenfeld beim Friedhofsparkplatz blüht es wieder schön. Schauen Sie einfach mal vorbei.
Familie Lieb, Ölmühle, Tel. 2 62

Jahrgang 1973/1974

Liebe Altersgenossen/innen, nach dem 50er-Fest ist vor dem Ausflug! Wir machen am 16.11. einen Ausflug! Hierzu könnt ihr euch ab sofort anmelden! Desweiteren haben wir am 50er-Fest eine WhatsApp-Gruppe gegründet um schneller kommunizieren zu können. Falls ihr dieser beitreten möchtet, um immer auf dem neuesten Stand zu sein, könnt ihr euch bei Sonja (017647266940) oder bei Markus (016094474352) melden bzw. euch eintragen lassen. Bitte denkt daran: Wir haben max. 46 Plätze im Bus zur Verfügung. Falls ihr mitgehen möchtet, meldet euch bitte schnellst möglich bei Sonja oder Markus, da sich in der WhatsApp-Gruppe schon einige angemeldet haben! Wir würden uns freuen dich/euch am 16.11. zu sehen!!!
 Euer Gremium

*Kann sich jemand daran erinnern,
 wann die Zeiten nicht schlecht und das Geld nicht knapp war?*

Ralph Waldo Emerson